BILDUNGSWISSENSCHAFTEN IN DEN LEHRERBILDENDEN STUDIENGÄNGEN (STAATSEXAMEN) 2
Lehramt an Grundschulen (Staatsexamen) 14
LEHRAMT SONDERPÄDAGOGIK (STAATSEXAMEN) 32
MASTER OF ARTS BEGABUNGSFORSCHUNG UND KOMPETENZ- 51
ENTWICKLUNG / Studies in Abilities and Development of Competences 51
MASTER OF EaRLY CHILDHOOD RESEARCH 53
Master Professionalisierung frühkindlicher Bildung 56

Legende:

HSG	Campus Augustusplatz		alle Hörsäle	
DR	Dittrich 5-7		alle Seminarräume	
JA	Jahnallee 59	Haus 2	alle Seminarräume	
MS	Marschnerstraße 31	Haus 3	Seminarräume 028-127	
			Seminarräume 223-301	-
	Marschnerstraße 29	Haus 4	alle Seminarräume	geöffnet von 07:00- 18:00 Uhr

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

BILDUNGSWISSENSCHAFTEN IN DEN LEHRERBILDENDEN STUDIENGÄNGEN (STAATSEXAMEN)

BILDUNGSWISSENSCHAFTEN LEHRAMT AN GRUNDSCHULEN, MITTELSCHULEN, GYMNASIEN, SONDERPÄDAGOGIK

Modul 05-BWI-01-SEK
Einführung in die Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik
Modulverantwortung: Prof. Dr. Hallitzky, Maria

05-BWI-01-SEK.VL01
Einführung in die Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik
(Lehramt an Mittelschulen, Gymnasien und Sonderpädagogik)

VL	Do	09:15	wöchtl.	Audimax	Hallitzky, Maria/ Liebers, Katrin

05-BWI-01-SEK.SE01
Tätigkeitsfelder, Beruf und Rolle der Lehrkraft
(Lehramt an Mittelschulen, Gymnasien, Sonderpädagogik)

SEKSE01a	Mo	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 308	Leicht, Johanna
SEKSE01b	Mo	15:15	wöchtl.	DR 5-7, 016	Reech, Sibylle
SEKSE01c	Mo	17:15	wöchtl.	DR 5-7, 016	Reech, Sibylle
SEKSE01d	Di	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 301	Hinneburg, Ariane**
SEKSE01e	Di	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 301	Hinneburg, Ariane**
SEKSE01f	Di	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 016	Leicht, Johanna
SEKSE01g	Mi	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 401	Herfter, Christian
SEKSE01h	Mi	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 016	Hallitzky, Maria
SEKSE01i	Mi	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 016	Hallitzky, Maria
SEKSE01j	Mi	13:15	wöchtl.	DR 5-7, 301	Weser, Stephan
SEKSE01k	Mi	13:15	wöchtl.	DR 5-7, 401	Herfter, Christian
SEKSE01l	Do	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 016	Hinneburg, Ariane**
SEKSE01m	Do	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 301	Weser, Stephan
SEKSE01n	Do	13:15	wöchtl.	DR 5-7, 301	Weser, Stephan
SEKSE01o	Fr	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 308	Hinneburg, Ariane**
SEKSE01p	Mi	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Koerber, Rolf
SEKSE01q	Mi	15:15	wöchtl.	DR 5-7, 301	Koerber, Rolf
SEKSE01r	Do	17:15	wöchtl.	DR 5-7, 016	Reech, Sibylle
SEKSE01s	Fr	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 109	Weser, Stephan

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

05-BWI-01-SEK.SE02
Lehren und Lernen in der Sekundarstufe
(Lehramt an Mittelschulen, Gymnasien, Sonderpädagogik)

SEKSE02a	Mo	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 401	Melzer, Susan	
SEKSE02b	Mo	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 109	Hinneburg, Ariane**	
SEKSE02c	Mo	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 401	Melzer, Susan	
SEKSE02d	Mo	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 109	Hinneburg, Ariane**	
SEKSE01e	Mo	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 304	Weser, Stephan	
SEKSE01f	Mo	13:15	wöchtl.	DR 5-7, 304	Weser, Stephan	
SEKSE02g	Di	07:30	wöchtl.	DR 5-7, 401	Mortag, Iris	
SEKSE02h	Di	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 401	Spendrin, Karla	
SEKSE02i	Di	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 401	Spendrin, Karla	
SEKSE02j	Di	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 109	Weser, Stephan	
SEKSE02k	Mi	07:30	wöchtl.	DR 5-7, 401	Mortag, Iris	
SEKSE02l	Mi	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 401	Herfter, Christian	
SEKSE02m	Mi	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 301	Spendrin, Karla	
SEKSE02n	Do	07:30	wöchtl.	DR 5-7, 401	Mortag, Iris	
SEKSE02o	Mi	15:15	wöchtl.	DR 5-7, 401	Hempel, Christopher	
SEKSE02p	Mi	17:15	wöchtl.	DR 5-7, 401	Hempel, Christopher	
~~SEKSE02q~~	~~Fr~~	~~09:15~~	~~wöchtl.~~	~~DR 5-7, 109~~	~~Weser, Stephan~~	entfällt
SEKSE02r	Mi	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 301	Spendrin, Karla	
SEKSE02s	Mi	13:15	wöchtl.	DR 5-7, 304	Spendrin, Karla	
SEKSE02t	Do	13:15	wöchtl.	DR 5-7, 109	Spendrin, Karla	

Modul 05-BWI-01-PRIM
Einführung in die Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik
Modulverantwortung: Prof. Dr. Hallitzky, Maria

05-BWI-01-PRIM.VL01
Einführung in die Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik
VL01 im SoSe 2018

05-BWI-01-PRIM.SE01
Tätigkeitsfelder, Beruf und Rolle der Lehrkraft

SE01a	Mo	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 223	Beier, Miriam
SE01b	Mo	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 223	Beier, Miriam
SE01c	Mo	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Fournés, Angelika
SE01d	Mi	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 225	Kanold, Eric
SE01e	Mi	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Beier, Miriam
SE01f	Mi	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 224	Fournés, Angelika
SE01g	Mi	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Beier, Miriam
SE01h	Fr	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Zabel, Nicole
SE01i	Fr	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Zabel, Nicole
SE01j	Fr/Sa	20./21.01., 26./27.01. Fr 13:00-18:00, Sa 09:00-17:00		MS 31, Haus 3, 126	Beier, Miriam

05-BWI-01-PRIM.SE02
Lehren und Lernen in der Primarstufe im SoSe 2018

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Modul 05-BWI-02
Praxis- und Studienfeld Schule
(nur für Studierende, die das Modul 05-BWI-01-SEK/PRIM bereits besucht haben)
Modulverantwortung: Prof. Dr. Hallitzky, Maria

05-BWI-02.SE01
Praxis- und Studienfeld Schule

SE01a	Mo	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 301	Klein, Josefine
SE01b	Mo	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 301	Klein, Josefine
SE01c	Mi	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 109	Leistner, Mirjam
SE01d	Mi	13:15	wöchtl.	DR 5-7, 109	Leistner, Mirjam
SE01e	Mi	17:15	wöchtl.	DR 5-7, 301	Eulitz, Gereon
SE01f	Mi	19:15	wöchtl.	DR 5-7, 301	Eulitz, Gereon
SE01g	Do	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 109	Leistner, Mirjam
SE01h	Do	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 109	Leistner, Mirjam

Modul 05-BWI-03
Entwicklungspsychologie
Modulverantwortung: Prof. Dr. Saalbach, Henrik

05-BWI-03.VL/05-PFB-002.VL
Entwicklungspsychologie (1SWS Ablauf wird in der ersten Vorlesung bekannt gegeben)

VL01	Di	15:15	wöchtl.	Audimax	Saalbach, Henrik

05-BWI-03.SE01
Entwicklungspsychologie

SE01a	Mo	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 201	Dienst, Alexander
SE01b	Mo	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 223	Schulze, Cornelia**
SE01c	Mo	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 201	Dienst, Alexander
SE01d	Mo	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 223	Schulze, Cornelia**
SE01e	Mo	13:15	wöchtl.	DR 5-7, 201	Wilkens, Robert
SE01f	Di	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 223	Dietzel, Cathrin
SE01g	Di	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 223	Dietzel, Cathrin
SE01h	Di	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 224	Schulze, Cornelia**
SE01i	Di	17:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 223	Schulze, Cornelia**
SE01j	Mi	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 223	Stephan, Franziska
SE01k	Mi	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 223	Stephan, Franziska
SE01l	Do	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 201	Wilkens, Robert
SE01m	Do	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 201	Wilkens, Robert
SE01n	Do	13:15	wöchtl.	DR 5-7, 201	Wilkens, Robert
SE01o	Fr	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 223	Dietzel, Cathrin

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Modul 05-BWI-04
Lernen und Instruktion
Modulverantwortung: Prof. Dr. Saalbach, Henrik

05-BWI-04.VL01
Lernen und Instruktion (1SWS Ablauf wird in der ersten Vorlesung bekannt gegeben)

VL01	Mi	13:15	wöchtl.	Audimax	Saalbach, Henrik

05-BWI-04.SE01
Lernen und Instruktion

SE01a	Di	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 224	Saalbach, Henrik
SE01b	Di	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 201	Hahn, Christian
SE01c	Di	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 224	Saalbach, Henrik
SE01d	Di	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 201	Hahn, Christian
SE01e	Di	15:15	wöchtl.	DR 5-7, 201	Hahn, Christian
SE01f	Mi	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 201	Hahn, Christian
SE01g	Mi	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 224	Stecher, Monique
SE01h	Mi	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 201	Hahn, Christian
~~SE01i~~	~~Mi~~	~~15:15~~	~~wöchtl.~~	~~MS 31, Haus 3, 223~~	~~Stecher, Monique~~
SE01j	Mi	15:15	wöchtl.	DR 5-7, 201	Hahn, Christian
SE01k	Do	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 224	Streubel, Berit
SE01l	Do	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 224	Streubel, Berit
SE01m	Fr	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 201	Stecher, Monique
SE01n	Fr	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 201	Stecher, Monique

Modul 05-BWI-05
Bildung und Erziehung in historischer, systematischer und international vergleichender Perspektive
Modulverantwortung: Wollersheim, Heinz-Werner

05-BWI-05.VL01
Das Bildungssystem in historischer und systematischer Perspektive

VL01	Mo	17:15	wöchtl.	Audimax	Wollersheim, Heinz-Werner
			von 09.10.-20.11.		und Mitarbeiter

05-BWI-05.VL02
Bildung und Erziehung in international und interkulturell vergleichender Perspektive

VL02	Mo	17:15	wöchtl.	Audimax	Wollersheim, Heinz-Werner
			von 27.11.-29.01.		und Mitarbeiter

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

05-BWI-05.SE01
Bildungssysteme: Forschungsergebnisse in historischer, systematischer und international vergleichender Perspektive

SE01a	Mo	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 016	Pengel, Norbert**
SE01b	Mo	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 016	Pengel, Norbert**
SE01c	Mo	13:15	wöchtl.	DR 5-7, 101	Herbig, Christian
SE01d	Mo	15:15	wöchtl.	DR 5-7, 101	Herbig, Christian
SE01e	Di	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 101	Lieber, Katja
SE01f	Di	13:15	wöchtl.	DR 5-7, 101	Lieber, Katja
SE01g	Di	15:15	wöchtl.	DR 5-7, 101	Seyferth, Immanuel
SE01h	Di	17:15	wöchtl.	DR 5-7, 101	Seyferth, Immanuel
SE01i	Mi	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 101	Heßdörfer, Florian
SE01j	Mi	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 308	Lieber, Katja
SE01k	Mi	15:15	wöchtl.	DR 5-7, 101	Lieber, Katja
SE01l	Do	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 101	Moser, Eva
SE01m	Do	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 101	Moser, Eva
SE01n	Do	13:15	wöchtl.	DR 5-7, 101	Lieber, Katja
SE01o	Do	15:15	wöchtl.	DR 5-7, 101	Lieber, Katja
SE01p	Fr	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 101	Seyferth, Immanuel
SE01q	Fr	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 101	Seyferth, Immanuel

Modul 05-BWI-06
Diagnostik, Förderung, Beratung
Modulverantwortung: Prof. Dr. Latzko, Brigitte

05-BWI-06.VL01
Diagnostik, Förderung, Beratung

VL01	Do	07:30	wöchtl. 12.10.-16.11.	Audimax	Latzko, Brigitte

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

05-BWI-06.PN01
Diagnostik, Förderung, Beratung

PN01a	Mo	09:15-12:45		DR 5-7, 305	Mühmel, Sylvia*(Leipzig)
		20./27.11., 04./11./18.12., 08./15.01.			
PN01b	Mo	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 224	Lessing, Anja* (Leipzig)
PN01c	Mo	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 206	Päßler, Anne-Cathrin
PN01d	Mo	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 225	Möller, Anne-Mareike
PN01e	Mo	13:15	wöchtl.	DR 5-7, 206	Päßler, Anne-Cathrin
PN01f	Mo	15:15	wöchtl.	DR 5-7, 206	Päßler, Anne-Cathrin
PN01g	Di	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 206	Päßler, Anne-Cathrin
PN01h	Di	13:15	wöchtl.	DR 5-7, 206	Päßler, Anne-Cathrin
PN01i	Di	15:15	wöchtl.	DR 5-7, 206	Päßler, Anne-Cathrin
PN01j	Mi	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Gottlebe, Katrin
PN01k	Mi	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 206	Latzko, Brigitte
PN01l	Mi	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 223	Schoppe, Sebastian
PN01m	Mi	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 224	Dietrich, Sandra
PN01n	Mi	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 206	Fischer, Andrea/ Schoppe, Sebastian
PN01o	Do	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 223	Schoppe, Sebastian
PN01p	Do	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Fischer, Andrea
PN01q	Do	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 206	Moeller, Julia
PN01r	Do	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Fischer, Andrea
PN01s	Do	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 206	Moeller, Julia
PN01t	Do	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 223	Schoppe, Sebastian
PN01u	Do	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Fischer, Andrea
PN01v	Do	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Möller, Anne-Mareike
PN01w	Fr	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 224	Fischer, Andrea
PN01x	Fr	09:00-15:00		DR 5-7, 206	Opitz-Karig, Uta* (Leipzig)
		10.11., 08.12., 05./26.01.			
PN01y	Fr	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 224	Fischer, Andrea
PN01z	Fr	09:00-15:00		DR 5-7, 206	Opitz-Karig, Uta* (Leipzig)
		17.11., 15.12., 12.01., 02.02.			
PN01aa	Fr	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 224	Fischer, Andrea

Modul 05-BWI-07
Schule als Lern- und Lebensraum
Modulverantwortung: Prof. Dr. Drinck, Barbara

05-BWI-07.VL01
Lern- und Lebensraum Schule als Gegenstand der erziehungswissenschaftlichen Forschung

VL01	Di	09:15	wöchtl.	Audimax	Drinck, Barbara

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

05-BWI-07.KS01
Pädagogische Gestaltung des Lern- und Lebensraums Schule

Berufsorientierung - ein lebenslanger Prozess, der in der Schule beginnt

KS01a	Mo	09:15-12:45	09./23.10. 06./13.11. 18.12., 08./22.01.	DR 5-7, 406	Drinck, Barbara

Im Seminar arbeiten wir eng mit der Agentur für Arbeit Leipzig zum Thema Berufsorientierung als lebenslanger Prozess zusammen. Das Ziel des Seminars ist es, Studierende mit ihrer zukünftigen Aufgabe bei der Berufsorientierung der Schülerinnen und Schüler vertraut zu machen.
Folgende Fragen werden wir klären: Welche Aufgaben übernehmen Lehrerinnen und Lehrer für die Berufsorientierung an der Schule? Welche geschlechtstypischen Berufswahlen sind kritisch zu hinterfragen? Welche Berufsinformationen liefern Datenbanken? Wie ist der Einfluss der Eltern auf die Berufswahl der Kinder einzuschätzen? Wie läuft eine gute Berufsberatung in der Schule ab? Welche Beratungstechniken sind dafür wesentlich? Wie wird ein Berufswahl- bzw. Profilpass geführt?
Da Termine in der Arbeitsagentur wahrgenommen werden, muss das Seminar als Blockveranstaltung stattfinden.

Berufsorientierung - ein lebenslanger Prozess, der in der Schule beginnt

KS01b	Mo	13:15-16:45	09./23.10. 06./13.11. 18.12., 08./22.01.	DR 5-7, 406	Drinck, Barbara

Im Seminar arbeiten wir eng mit der Agentur für Arbeit Leipzig zum Thema Berufsorientierung als lebenslanger Prozess zusammen. Das Ziel des Seminars ist es, Studierende mit ihrer zukünftigen Aufgabe bei der Berufsorientierung der Schülerinnen und Schüler vertraut zu machen.
Folgende Fragen werden wir klären: Welche Aufgaben übernehmen Lehrerinnen und Lehrer für die Berufsorientierung an der Schule? Welche geschlechtstypischen Berufswahlen sind kritisch zu hinterfragen? Welche Berufsinformationen liefern Datenbanken? Wie ist der Einfluss der Eltern auf die Berufswahl der Kinder einzuschätzen? Wie läuft eine gute Berufsberatung in der Schule ab? Welche Beratungstechniken sind dafür wesentlich? Wie wird ein Berufswahl- bzw. Profilpass geführt?
Da Termine in der Arbeitsagentur wahrgenommen werden, muss das Seminar als Blockveranstaltung stattfinden.

Migration und Integration von Kindern und Jugendlichen in Deutschland

KS01c	Di	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 308	Kenzhegaliyeva, Makhabbat

Die jüngsten Migrationsbewegungen stellen Deutschland vor große Herausforderungen, zu denen auch eine möglichst schnelle Integration von Kindern und Jugendlichen in alle Bereiche gesellschaftlichen Lebens gehört. Was ist unter Integration zu verstehen und wie kann diese gelingen? Welche Bedeutung kommt dabei der Schule und der Bildungspolitik zu? Diesen und weiteren Fragen soll im Seminar nachgegangen werden.

Einführung in die Methoden der sexualpädagogischen Arbeit

KS01d	Do	09:15-12:45 12.10.-30.11.	DR 5-7, 406	Wienholz, Sabine

Das Seminar widmet sich den Zielen, Inhalten und didaktischen Methoden der zielgruppen- bzw. altersspezifischen Sexualpädagogik. Die Studierenden haben die Möglichkeit, eine Vielfalt sexualpädagogisch relevanter Methoden kennen zu lernen, zu erproben und letztendlich auch in eigenen Projekten zu konzipieren. Beginnend mit der historischen Betrachtung der Entwicklung sexualpädagogischer Arbeit von der schwarzen bis zur emanzipatorischen Sexualpädagogik sollen die Studierenden für eine kritische und gleichzeitig wertschätzende Diskussionskultur um Sexualpädagogik sensibilisiert werden. Die Grundlagen der emanzipatorischen Sexualpädagogik werden in theorie- und methodenorientierter Arbeitsweise entsprechend der verschiedenen Schwerpunkte und Themenfeldern der sexuellen Bildungsarbeit ausdifferenziert.

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Entscheidungen, Verhalten und Chancengerechtigkeit
KS01e Di 11:15 wöchtl. DR 5-7, 304 Lindenberg, Nico Max
Durch Entscheidungen leiten wir Handlungen ein. Und für diese Handlungen müssen wir uns verantworten. Entscheidungen können dabei bewusst oder unbewusst getroffen werden. Dabei sind bewusste Entscheidungen natürlich deutlich besser zu verantworten als unbewusste. Im Seminar soll darüber nachgedacht werden, wie wir zu mehr bewussteren und reflektierteren Entscheidungen kommen. Zudem soll aber auch immer wieder das pädagogische Konzept einer Lehrkraft im Vordergrund stehen, auf dessen Basis PädagogInnen ihre Entscheidungen treffen sollten. Dies alles soll innerhalb des Themenbereichs der Chancengerechtigkeit beleuchtet werden.

Neurobiologische Forschung aus bildungspraktischer Perspektive
KS01f Di 13:15 wöchtl. DR 5-7, 301 Reichert, Maren
Seit nunmehr zwanzig Jahren finden auch in Deutschland Erkenntnisse aus der Hirnforschung immer wieder den Weg in den wissenschaftlichen Fokus und garantieren insbesondere eine per se erhöhte mediale und finanzielle Aufmerksamkeit. Dieses Seminar bietet die Möglichkeit, sich mit aktuellen Erkenntnissen und Wissensbeständen aus unterschiedlichen Bereichen neurowissenschaftlicher Forschung auseinanderzusetzen und diese gezielt auf ihre Anwendbarkeit in für Lernen und Lernenden relevanten kognitiven Prozessen und Bereichen der Persönlichkeitsentwicklung zu hinterfragen.
Neben dem theoretischen Bezug geht es explizit um das Überprüfen von Transfermöglichkeiten in schulischem Kontext, um der Frage nachzugehen, ob es vor diesem Hintergrund eine „Neuropraxis“ gibt bzw. geben kann oder geben sollte. Es wird angestrebt, einzelne Themen an Schulen selbst zu erproben. Befunde, Optionen und Perspektiven werden auch in Hinblick der Vorbereitung der Hausarbeit diskutiert.

Vom Umgang mit Mehrsprachigkeit an Schulen
KS01g Di 13:15 wöchtl. DR 5-7, 401 Gollek, Dörte
Vor dem Hintergrund von Internationalisierung und Migrationsbewegungen hat die Schule die Aufgabe, sprachliche Vielfalt im Unterricht zu fördern. Die Förderung sowohl von Herkunftssprachen als auch der Bildungssprache Deutsch sind Teil einer Schul- bzw. Unterrichtskultur, die bei allen Kindern das Leistungs- und Lernniveau schärft und eine interkulturell geprägte Akzeptanz und Wertschätzung von Mehrsprachigkeit vermitteln soll.
Im Seminar sollen Konzepte zur Förderung von Herkunftssprachen und der deutschen Sprache thematisiert und eine Sensibilisierung für Mehrsprachigkeit und Interkulturalität erreicht werden. Dabei erfolgt eine kritische Auseinandersetzung mit den von den Ländern ausgewiesenen Umsetzungsvorgaben und den realen Umsetzungsbedingungen (u.a. Ressourcenverteilung) an den Schulen.

Handlungen von Lehrkräften und Bildungsungleichheiten
KS01h Di 13:15 wöchtl. DR 5-7, 304 Lindenberg, Nico Max
Wenn etwas in der Schule nicht funktioniert, ist die Versuchung von Lehrkräften oft groß, Instanzen der Meso- oder Makroebene dafür in die Verantwortung zu ziehen. Es mangelt entweder der Schulleiterin oder dem Schulleiter an Organisationsfähigkeit oder von der Landespolitik werden zu wenig finanzielle Mittel für Personal und Material zur Verfügung gestellt. Diese Kritik an höheren Instanzen als der eigenen Person ist durchaus wichtig, aber führt nicht schnell zu Lösungen für akute Probleme, die eine Lehrkraft bei ihrer Arbeit in der eigenen Klasse zu meistern hat. In diesem Seminar sollen daher Ideen gesammelt werden, welche Handlungsmöglichkeiten einer Lehrkraft zur Verfügung stehen, um weiträumige Schwierigkeiten des deutschen Bildungswesens - wie eine weitreichender umgesetzte Chancengleichheit - in der eigenen Klasse zu verbessern.

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Evaluierung des Schulkonzeptes der DPFA-Regenbogenschulen
KS01i Di 15:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 224 Fournés, Angelika
Unter Evaluation versteht am das kontinuierliche Bemühen, die Qualität von Schule und Unterricht (Prozesse und Ergebnisse) mit Hilfe eines systematisch-methodischen Konzeptes zu verstehen mit dem Ziel, diese Qualität zu sichern und weiterzuentwickeln. Qualitätsvolle Unterrichtsprozesse ergeben sich unter anderem durch eine Komplementäre Didaktik, indem sich offene und geschlossene Lernphasen sinnvoll ergänzen. Das dient der optimalen Förderung und Forderung der Schüler-persönlichkeit. Zur Umsetzung dieser Zielstellung bedarf es geeigneter konzeptioneller Maßnahmen, wie beispielsweise die der der Binnendifferenzierung, welche in Kooperations- und Teamstrukturen des Kollegiums entwickelt und umgesetzt werden. Bevor die Teams im Bereich der schulischen Qualitätsentwicklung weitere Gestaltungsmöglichkeiten von Unterricht planen und umsetzen können, geht es zunächst darum, den bisherigen Stand in diesem Bereich zu evaluieren. Die Erarbeitung, Durchführung und Reflexion einer solchen Evaluierung wird im Rahmen der Lehrveranstaltung an einer Leipziger Grundschule durchgeführt.

Unterrichtsforschung in Deutschland und Japan
KS01j Di 17:15 wöchtl. DR 5-7, 401 Hallitzky, Maria / Kinoshita, Emi**
Im Seminar werden videographierte deutsche und japanische Unterrichtsstunden einer Analyse unterzogen. Inhaltlich geht es dabei um Fragen der Individualisierung und Vergemeinschaftung im Unterricht. Die Theorien und Analysemethoden, auf deren Basis die Unterrichtsstunden untersucht werden, stammen zum einen aus der deutschen und zum anderen aus der japanischen Tradition der Wissenschaft vom Unterricht. Sie sollen kulturell gebundene Perspektiven auf Unterricht zutage bringen und damit anregen, gewohnte Vorstellungen (guten) Unterrichts neu zu reflektieren.

Ressourcennutzung im System Schulklasse
KS01k Mi 11:15 wöchtl. DR 5-7, 304 Lindenberg, Nico Max
Bei der Förderung von SchülerInnen wird oftmals eruiert, welche Kompetenz ein/e Schüler/in bereits beherrscht. Es wird also nach Ressourcen eines Lernenden gesucht, die genutzt werden können, um neue (Lern-)Ziele zu erreichen. Eine derartige ressourcenorientierte Problemlösestrategie ist nicht nur für den Lernfortschritt von einzelnen SchülerInnen effektiv, sondern wird auch in vielen anderen Situationen im Leben eingesetzt. So ist sie auch für die Organisation der eigenen Schulklasse hilfreich. Dieses Seminar hat zum Ziel, nach Ressourcen innerhalb des Systems einer Schulklasse zu suchen und diese auf theoretischer Ebene für die Lösung von Problemen innerhalb dieses Systems anzuwenden.

Microteaching zur Klassenführung in der Grundschule
KS01l Mi 11:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 226 Beier, Miriam
Das Seminar zielt auf die Einübung der Methode der systematischen Beobachtung und auf die Analyse von Klassenführung auf der Basis eines sog. Microteachings. Als Microteaching wird eine intensive, oft videobasierte Auseinandersetzung mit einzelnen Aspekten des Lehrerverhaltens (hier: Klassenführung im engen Sinn) bezeichnet. Die Studierenden lernen u.a. die Techniken der Klassenführung nach J. Kounin und Elemente einer störungspräventiven Didaktik nach C. Evertson kennen und können diese durch Beobachtung von Unterrichtssituationen untersuchen bzw. eine systematische Beobachtung korrekt durchführen sowie Beobachtungsbögen im Hinblick auf Klassenführung auswerten und interpretieren. Die Voraussetzung dafür bildet der Diskurs über die Güte einer systematischen Beobachtung (z.B. in Abgrenzung zu einer Befragung) sowie über notwendige Beobachtungsregeln. Ein wichtiger Teil des Seminars besteht in der Erprobung des Gelernten im Praxisfeld Grundschule.

Schule in multikultureller Gesellschaft
KS01m Do 09:15 wöchtl. DR 5-7, 308 Kenzhegaliyeva, Makhabbat
Sprachliche, kulturelle und soziale Vielfalt ist in einer globalisierten Welt gesellschaftliche Realität. Schulen müssen darauf reagieren. Wie sind die Handlungsmöglichkeiten von Schulen? Was beinhaltet interkulturelles Lernen? Welche Ziele verfolgt es? Diesen und weiteren Fragen wird im Seminar nachgegangen, sowohl anhand aktueller Forschungsergebnisse, als auch der Beispiele aus der Praxis.

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Heterogenität, Diversity und Fremdheit. Die Produktion des Anderen im pädagogischen Feld

KS01n Do 09:15 wöchtl. DR 5-7, 401 Diegmann, Daniel

Fremdheit ist eine Grundkategorie in der Pädagogik, auch wenn diese selten ausführlich diskutiert wird. Aber nicht nur dort, sondern auch in gesellschaftlichen Debatten stellt Fremdheit – entweder positiv konnotiert als Chance, die genutzt werden sollte, oder als kaum kalkulierbares Risiko, das es zu vermeiden gilt – einen wichtigen Bezugspunkt dar. Das Seminar dient der Annährung an Konzepte von Fremdheit im philosophischen und pädagogischen Diskurs. Dabei sollen vor allem die Debatten um Heterogenität, Diversität und Inklusion in den Blick genommen werden und deren Bezugnahmen auf Fremdheit und die Figur des Fremden/der Fremden. Gleichsam sollen Möglichkeiten aufgezeigt werden, sich dem Phänomen empirisch anzunähern.

Schule in multikultureller Gesellschaft

KS01o Do 11:15 wöchtl. DR 5-7, 308 Kenzhegaliyeva, Makhabbat

Sprachliche, kulturelle und soziale Vielfalt ist in einer globalisierten Welt gesellschaftliche Realität. Schulen müssen darauf reagieren. Wie sind die Handlungsmöglichkeiten von Schulen? Was beinhaltet interkulturelles Lernen? Welche Ziele verfolgt es? Diesen und weiteren Fragen wird im Seminar nachgegangen, sowohl anhand aktueller Forschungsergebnisse, als auch der Beispiele aus der Praxis.

Formatives Assessment und adaptives Lernen im Anfangsunterricht der Grundschule

KS01p Do 11:15-14:45 14-tägl. ab 12.10. MS 31, Haus 3, 225 Liebers, Katrin

Inklusives Assessment gilt als ein Kernaspekt inklusiven Anfangsunterrichts. Eine große Herausforderung stellt die „Übersetzung“ diagnostischer Informationen, die im inklusiven Assessment gewonnen werden, in adaptive Förderansätze im Anfangsunterricht dar. Im Rahmen des Seminars werden der zyklische Prozess formativen Assessments bezogen auf unterschiedliche inklusive Assessment-Instrumente praktisch vertiefend in der Unterrichtsbegleitung einzelner ErstklässlerInnen in einer Leipziger Grundschule bearbeitet. Die eigenen Diagnose- und Förderentscheidungen sollen angesichts der Wirkung der durchgeführten Förderung reflektiert werden. Das Seminar erfolgt als 14-tägiges Blockseminar (4SWS). Das erste Blockseminar startet am 12.10.2017.

Diagnostik früher Literalität im Übergang von der Kita in die Schule

KS01q Do 11:15-14:45 14-tägl. ab 19.10 MS 31, Haus 3, 225 Liebers, Katrin

Der Übergang von der Kita in die Grundschule stellt zahlreiche Anforderungen an Kinder. Im Fokus von Eltern und Pädagogen stehen dabei vielfach somatische, emotionale und soziale Voraussetzungen. Deutlich weniger Aufmerksamkeit finden proximale Lernvoraussetzungen, wie das frühe Schriftwissen, welches für den Schriftspracherwerb in der Schule von besonderer Bedeutung ist. Auch in diagnostischer Hinsicht gibt es nur wenige Verfahren, mit denen das frühe Schriftwissen erfasst werden kann. Im Rahmen des Seminars werden vorhandene Instrumente vertiefend untersucht und es wird an der Weiterentwicklung eines Gruppenbeoachtungsverfahrens gearbeitet. Dieses soll in der Arbeit in Leipziger Kitas praktisch erprobt und evaluiert werden. Die Arbeit erfolgt in 14-tägigen Blockseminaren (4 SWS). Einige davon werden in Kitas vor Ort stattfinden. Das erste Blockseminar startet am 19.10.2017.

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Vom Umgang mit Mehrsprachigkeit an Schulen
KS01r Do 13:15 wöchtl. DR 5-7, 304 Gollek, Dörte
Vor dem Hintergrund von Internationalisierung und Migrationsbewegungen hat die Schule die Aufgabe, sprachliche Vielfalt im Unterricht zu fördern. Die Förderung sowohl von Herkunftssprachen als auch der Bildungssprache Deutsch sind Teil einer Schul- bzw. Unterrichtskultur, die bei allen Kindern das Leistungs- und Lernniveau schärft und eine interkulturell geprägte Akzeptanz und Wertschätzung von Mehrsprachigkeit vermitteln soll.
Im Seminar sollen Konzepte zur Förderung von Herkunftssprachen und der deutschen Sprache thematisiert und eine Sensibilisierung für Mehrsprachigkeit und Interkulturalität erreicht werden. Dabei erfolgt eine kritische Auseinandersetzung mit den von den Ländern ausgewiesenen Umsetzungsvorgaben und den realen Umsetzungsbedingungen (u.a. Ressourcenverteilung) an den Schulen.

Gewaltprävention an Schulen
KS01s Do 15:15 wöchtl. DR 5-7, 301 Schmole, Paul
Aktuell kommt es in den Medien immer wieder zu Berichten über ein erhöhtes, gesellschaftliches Gewaltaufkommen – oft aus dem Freistaat Sachsen. Z. T. steht dabei die Institution Schule im Fokus. Gewalterscheinungen scheinen innerhalb der Institution das Potential zu haben, Lehr- und Lernsituationen bzw. ein lernförderliches Klimanachhaltig zu stören und die Akteure vor den Herausforderungen des Umgangs mit solchen Phänomen zu stellen.
Das Seminar bietet den Studierenden die Möglichkeit, die Kenntnisse im Bereich der Gewalt- und Konfliktforschung auszubauen - speziell in den Bereichen der Entstehung, der konkreten schulischen Erscheinungsformen bzw. deren Verbreitung, den schulischen bzw. außerschulischen Gewalt-Begünstigungsfaktoren sowie den schulischen Präventions- und Interventionsmaßnahmen. Über die theoretischen Einführungen hinaus, werden Hospitationen an Schulen durchgeführt, welche für die Praxis der schulischen Akteure und deren Probleme bei der Konflikt- und Gewaltprävention sensibilisieren.

Heterogenität, Diversity und Fremdheit. Die Produktion des Anderen im pädagogischen Feld
KS01t Fr 09:15 wöchtl. DR 5-7, 401 Diegmann, Daniel
Fremdheit ist eine Grundkategorie in der Pädagogik, auch wenn diese selten ausführlich diskutiert wird. Aber nicht nur dort, sondern auch in gesellschaftlichen Debatten stellt Fremdheit – entweder positiv konnotiert als Chance, die genutzt werden sollte, oder als kaum kalkulierbares Risiko, das es zu vermeiden gilt – einen wichtigen Bezugspunkt dar. Das Seminar dient der Annährung an Konzepte von Fremdheit im philosophischen und pädagogischen Diskurs. Dabei sollen vor allem die Debatten um Heterogenität, Diversität und Inklusion in den Blick genommen werden und deren Bezugnahmen auf Fremdheit und die Figur des Fremden/der Fremden. Gleichsam sollen Möglichkeiten aufgezeigt werden, sich dem Phänomen empirisch anzunähern.

Bildungsungleichheiten. Schule zwischen Egalität und Exzellenz
KS01u Fr 11:15 wöchtl. DR 5-7, 401 Diegmann, Daniel
Schule und Unterricht ist in modernen Gesellschaften immer auch mit dem Versprechen verbunden, gleiche Chancen auf Teilhabe zu ermöglichen. Schule soll somit im weitesten Sinne inklusiv sein und über die Schulpflicht hinaus, durch spezifische pädagogische Angebote und Arrangements, allen Schülerinnen und Schülern gleiche Möglichkeiten bieten. Nicht erst seit der Veröffentlichung der ersten PISA-Studien wird diskutiert, ob Schulen dieses Versprechen einlösen oder nicht vielmehr ständig Ungleichheiten und Ungleichzeitigkeiten produzieren. Im Seminar soll das Verhältnis von Inklusion und Exklusion im Schulsystem – über den engen Bereich der Sonderpädagogik hinaus – diskutiert werden. Dabei steht das Spannungsverhältnis zwischen inklusiver Vielfalt – wie es beispielsweise in Debatten um die Integration Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft aufgerufen wird – und exklusiver Exzellenz – wie sie sich beispielsweise in der Forderung nach Schulprofilierungen und Elite-Schulen ausdrückt – im Mittelpunkt des Seminars.

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Lebens-, Bildungs- und Erfahrungsräume in der Ganztagsschule

KS01v	Fr	09:15-10:45	13.10.	DR 5-7, 016	Bülau, Christoph
	Fr	09:00-17:00	27.10., 17.11., 12.01.		

Ich kenne zwar Ihre Frage nicht, aber die Antwort lautet Ganztagsschule. So in etwa könnte man die Diskussion um die Ganztagsschule in Deutschland beschreiben. Vor allem in den letzten Jahren wurden (bildungs-)politische und sozialpädagogische Diskurse vom Thema Ganztagsschule bestimmt. Zwei Drittel aller allgemeinbildenden Schulen in Deutschland haben im Schuljahr 2015/16 Ganztagsangebote anboten und zur Bundestagswahl im September, wirbt eine der großen Volksparteien sogar mit dem „Recht auf einen Ganztagsschulplatz“. Aber wozu soll die Ganztagsschule dienen? Worauf soll sie die Antwort sein? Welche Wirkungen verspricht man sich von ihr und was soll sie im Gegensatz zur herkömmlichen (Halbtags-)Schule leisten? Und vor allem: Was heißt dies für angehende Lehrkräfte? Diese Fragen will das Seminar beantworten.
Bitte beachten Sie: Wesentliche Teile des Seminars finden als Blockveranstaltung statt. Bitte belegen Sie dieses Seminar nur, wenn Sie am ganztägig am 27.10.2017, 17.11.2017 und am 12.01.2018 teilnehmen können. Genaueres wird in der Auftaktveranstaltung am 13.10 erläutert.

Modul 05-BWI-08-PRIM
Spezielle Aspekte der Grundschulpädagogik
Modulverantwortung: Prof. Dr. Liebers, Katrin

05-BWI-08-PRIM.VL01
Übergang, Schulanfang, Anfangsunterricht sowie Konzeptionen der Grundschule und ihres Unterrichts

VL01	Mi	11:15	wöchtl.	JA 59, gr. HS	Liebers, Katrin

05-BWI-08-PRIM.SE01
Übergang, Schulanfang, Anfangsunterricht sowie Konzeptionen der Grundschule und ihres Unterrichts

SE01a	Mo	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Eichhorn, Stefan
SE01b	Mo	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Fournés, Angelika
SE01c	Mo	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Eichhorn, Stefan
SE01d	Mo	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Fournés, Angelika
SE01e	Di	17:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 224	Fournés, Angelika
SE01f	Mi	07:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Jacob, Bärbel
SE01g	Mi	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Jacob, Bärbel
SE01h	Mi	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 225	Jacob, Bärbel
SE01i	Mi	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 224	Fournés, Angelika

Kolloquium zur Betreuung der Examensarbeiten, Master-/Abschlussarbeiten

Do	13:15	wöchtl.	DR 5-7, 308	Drinck, Barbara

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

LEHRAMT AN GRUNDSCHULEN (STAATSEXAMEN)

Lehrveranstaltungen, empfohlen für das 1. Semester

Für die Ergänzungsstudien (ZLS) wird das Modul „Wissenschaftliches Arbeiten in der Grundschulpädagogik“ empfohlen.

Kernfach	Sachunterricht 05-GSD-SACH00	Bild.-Wiss. 05-BWI-01PRIM (Teil 1)	Ergänzungs-studien

Einschreibung im Windhundverfahren (andere Fakultäten, fast alle über TOOL)
Einschreibung im Windhundverfahren (über TOOL)

ERGÄNZUNGSSTUDIEN

Modul 05-GSD-ERG-GS01
Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten für das Lehramt an Grundschulen
Modulverantwortung: Prof. Dr. Liebers, Katrin

05-GSD-ERG-GS01.VL01
Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten für das Lehramt an Grundschulen
VL01 Mo 11:15 wöchtl. JA 59, gr. HS Liebers, Katrin u.a.
Die Einführungsvorlesung findet am Do., 05.10.17, 09:15 – 10:45 Uhr im ‚JA 59, gr. HS statt. (geöffnet auch für Studierende im ersten Semester, die das Modul nicht besuchen); Hinweise zum Studium, zur Kommunikation, zum Verfassen schriftlicher Arbeiten, zur Nutzung der Homepage etc.

05-GSD-ERG-GS01.SE01
Recherchieren, Lesen und Schreiben zum Schwerpunktthema „Medien und Pädagogik
SE01a Mo 09:15 MS 31, Haus 3, 225 Biegholdt, Georg
23.10.,13.11.,11.12.,
08./22.01. (am 22.01. von 07:30 bis 10:45)
~~SE01b Mo 09:15 MS 31, Haus 3, 225 Biegholdt, Georg~~

SE01c Mo 09:15 MS 31, Haus 3, 226 Bergau, Maria
23.10.,13./27.11.,11.12.,15./29.01.
SE01d Mo 09:15 MS 31, Haus 3, 226 Bergau, Maria
14.10.,06./20.11.,18.12.,08./22.01.
SE01e Mi 09:15 MS 31, Haus 3, 028 Bergau, Maria
25.10.,08./29.11.,13.12.,10./24.01.
SE01f Mi 09:15 MS 31, Haus 3, 028 Bergau, Maria
01./15.11.,06.12.,03./17./31.01.
Recherchieren, Lesen und Schreiben zum Schwerpunktthema „Sprache und Interaktion in der Grundschule“
SE01g Mi 11:15 MS 31, Haus 3, 028 Bergau, Maria
25.10.,08./29.11.,13.12.,10./24.01.
SE01h Mi 11:15 MS 31, Haus 3, 028 Bergau, Maria
01./15.11.,06.12.,03./17./31.01.
SE01i Do 09:15 MS 31, Haus 3, 028 Bergau, Maria
26.10.,16./30.11.,14.12.,11./25.01.
SE01j Do 09:15 MS 31, Haus 3, 028 Bergau, Maria
02./23.11.,07.12.,04./18.01.,01.02.

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

BILDUNGSWISSENSCHAFTEN

Modul 05-BWI-01-PRIM
Einführung in die Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik
Modulverantwortung: Prof. Dr. Hallitzky, Maria

05-BWI-01-PRIM.VL01
Einführung in die Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik
VL01 im SoSe 2018

05-BWI-01-PRIM.SE01
Tätigkeitsfelder, Beruf und Rolle der Lehrkraft

SE01a	Mo	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 223	Beier, Miriam
SE01b	Mo	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 223	Beier, Miriam
SE01c	Mo	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Fournés, Angelika
SE01d	Mi	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 225	Kanold, Eric
SE01e	Mi	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Beier, Miriam
SE01f	Mi	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 224	Fournés, Angelika
SE01g	Mi	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Beier, Miriam
SE01h	Fr	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Zabel, Nicole
SE01i	Fr	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Zabel, Nicole
SE01j	Fr/Sa	20./21.01., 26./27.01. Fr 13:00-18:00, Sa 09:00-17:00		MS 31, Haus 3, 126	Beier, Miriam

05-BWI-01-PRIM.SE02
Lehren und Lernen in der Primarstufe
SE02 Im SoSe 2018

GRUNDSCHULDIDAKTIKEN

Grundschuldidaktik Sachunterricht

Modul 05-GSD-SACH00
Fachwissenschaftliche und didaktische Grundlagen des Sachunterrichts
Modulverantwortung: Prof. Dr. Lange-Schubert, Kim / Prof. Dr. Wagner, Bernd

05-GSD-SACH00.VL01
Einführung in die Grundschuldidaktik Sachunterricht

VL01	Di	11:15	wöchtl.	JA 59, gr. HS	Wagner, Bernd / Landwehr, Brunhild

05-GSD-SACH00.SE01
Naturwissenschaftliche, technische und raumbezogene Perspektiven des Sachunterrichts

SE01a	Mo	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 022	Ottlinger, Thomas
SE01b	Mo	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 022	Wollmann, Karl
SE01c	Mo	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 022	Ottlinger, Thomas
SE01d	Mo	17:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 022	Ottlinger, Thomas
SE01e	Di	07:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 022	Böschl, Florian
SE01f	Di	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 022	Böschl, Florian
SE01g	Di	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 022	Ottlinger, Thomas
SE01h	Di	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 022	Mathiszik, Jörg
SE01i	Di	17:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 022	Mathiszik, Jörg
SE01j	Mi	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 022	Mathiszik, Jörg
SE01k	Mi	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 022	Ottlinger, Thomas
SE01l	Do	07:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 022	Ottlinger, Thomas
SE01m	Do	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 022	Ottlinger, Thomas
SE01n	Fr	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 022	Miczajka, Victoria
SE01o	Fr	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 022	Miczajka, Victoria

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

05-GSD-SACH00.SE02
Historische, sozial-, kultur- und medienwissenschaftliche Perspektiven des Sachunterrichts

SE02a	Mo	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Heidrich, Christin
SE02b	Mo	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Naumann, Jasmin
SE02c	Mo	15.15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Naumann, Jasmin
SE02d	Mo	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Heidrich, Christin
SE02e	Mo	17.15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Naumann, Jasmin
SE02f	Di	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Heidrich, Christin
SE02g	Di	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Heidrich, Christin
SE02h	Di	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Rauhut, Heike
SE02i	Di	17:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Wagner, Bernd
SE02j	Mi	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Rauhut, Heike
SE02k	Mi	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Heidrich, Christin
SE02l	Mi	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Heidrich, Christin
SE02m	Do	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Rauhut, Heike / Elfering, Karsten

Lehrveranstaltungen, empfohlen für das 3. Semester

Kernfächer Englisch, Ethik, Musik, Sport, Ev. Religion	Mathematik 05-GSD-MATH01 (Teil 2)	Deutsch 05-GSD-DEU02 (Teil 1)	Sachunterr. 05-GSD-SACH02	Bild.-wiss. 05-BWI-05-PRIM
Kernfach Deutsch 05-KFD-DEU01 (Wahlfach Sport)	Mathematik 05-GSD-MATH01 (Teil 2)	Sport 05-GSD-SPO01 (Teil 2)	Sachunterr. 05-GSD-SACH02	Bild.-wiss. 05-BWI-05-PRIM
Kernfach Deutsch 05-KFD-DEU01 (Wahlfach Werken)	Mathematik 05-GSD-MATH01 (Teil 2)	Werken 05-GSD-WERK01 (Teil 2)	Sachunterr. 05-GSD-SACH02	Bild.-wiss. 05-BWI-05-PRIM
Kernfach Deutsch 05-KFD-DEU01 (Wahlfächer Musik / Kunst)	Mathematik 05-GSD-MATH01 (Teil 2)	Musik oder Kunst	Sachunterr. 05-GSD-SACH02	Bild.-wiss. 05-BWI-05-PRIM
Kernfach Mathematik, (Wahlfach Sport)	Deutsch 05-GSD-DEU02 (Teil 1)	Sport 05-GSD-SPO01 (Teil 2)	Sachunterr. 05-GSD-SACH02	Bild.-wiss. 05-BWI-05-PRIM
Kernfach Mathematik, (Wahlfach Werken)	Deutsch 05-GSD-DEU02 (Teil 1)	Werken 05-GSD-WERK01 (Teil 2)	Sachunterr. 05-GSD-SACH02	Bild.-wiss. 05-BWI-05-PRIM
Kernfach Mathematik, (Wahlfächer Kunst / Musik)	Deutsch 05-GSD-DEU02 (Teil 1)	Musik oder Kunst	Sachunterr. 05-GSD-SACH02	Bild.-wiss. 05-BWI-05-PRIM

Einschreibung im Windhundverfahren (andere Fakultäten, fast alle über TOOL)
Einschreibung im Windhundverfahren (über TOOL)
Einschreibung im Windhundverfahren (über TOOL) nur für bereits ins Modul Eingeschriebene

GRUNDSCHULDIDAKTIKEN

Grundschuldidaktik Deutsch

Modul 05-GSD-DEU02
Didaktische Grundlagen des Deutschunterrichts in der Grundschule
Modulverantwortung: Prof. Dr. Riegler, Susanne

05-GSD-DEU02.VL01
Konzeptionen des Sprachunterrichts in der Grundschule
Im SoSe 2018

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Im WiSe 2017/2018 ist zunächst nur eins von beiden Seminaren zu belegen:

05-GSD-DEU02.SE01
Lesekompetenz, Lesesozialisation und literarisches Lernen

SE01a	Di	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Mayer, Johannes
SE01b	Do	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 224	Kretzschmar, Franca
SE01c	Do	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 224	Kretzschmar, Franca
SE01d	Im SoSe 2018				

05-GSD-DEU02.SE02
Schriftspracherwerb

SE02a	Di	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 225	Schnabel, Maria
SE02b	Mi	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 225	Schnabel, Maria
SE02c	Mi	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 225	Schnabel, Maria
SE02d	Im SoSe 2018				

Modul 05-KFD-DEU01
Didaktische Grundlagen des Deutschunterrichts in der Grundschule
Modulverantwortung: Prof. Dr. Riegler, Susanne

05-KFD-DEU01.VL01
Konzeptionen des Sprachunterrichts in der Grundschule

VL01	Do	09:15	wöchtl.	JA 59, gr. HS	Riegler, Susanne

05-KFD-DEU01.SE01
Lesekompetenz, Lesesozialisation und literarisches Lernen

SE01a	Mo	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Drogi, Susanne
SE01b	Di	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Kretzschmar, Franca
SE01c	Mi	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Kretzschmar, Franca
SE01d	Do	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Kretzschmar, Franca

05-KFD-DEU01.SE02
Schriftspracherwerb

SE02a	Di	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 226	Majumder, Pauline
			Beginn ab 17.10.		
SE02b	Do	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Riegler, Susanne
SE02c	Do	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Riegler, Susanne
SE02d				MS 31, Haus 3, 126	Schmidt, Romina

Vorbereitung: Fr, 06:10., 09:00-12:00
Fr, 10.11., 08.12., 13:00-18:00
Sa, 11.11., 09.12., 09:00-12:00
Nachlese und PV: Fr. 12.01., 13:00-15:00

Grundschuldidaktik Mathematik

Modul 05-GSD-MATH01 (Teil 2)
Basismodul Elementarmathematik: Fachwissenschaftliche Grundlagen des elementaren Mathematikunterrichts aus didaktischer Sicht
Modulverantwortung: Prof. Dr. Reinhold, Simone

05-GSD-MATH01.VL01
Elementarmathematik

VL01	Fr	11:15	wöchtl.	JA 59, gr. HS	Reinhold, Simone
			ab 27.10.		

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

05-GSD-MATH01.SE01
Arithmetik und ihre Didaktik – alle Seminare beginnen erst in der 2. Woche

SE01a	Mo	07:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Friedl, Sebastian
SE01b	Di	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Brieger, Julchen
SE01c	Mi	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Blom, Katja*
SE01d	Mi	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Engler, Melanie**
SE01e	Mi	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Engler, Melanie**
SE01f	Fr	07:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Engler, Melanie**
SE01g	Fr	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Brieger, Julchen
SE01h	Fr	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 124	Engler, Melanie**
SE01i	Fr	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Brieger, Julchen
SE01j	Fr	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 124	Poser-Kempe, Katja
SE01k	Fr	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Brieger, Julchen
SE01l	Fr	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 124	Poser-Kempe, Katja

05-GSD-MATH01.tut
Tutorium (60 min.)

SE03a	Mo	09:45	wöchtl.	DR 5-7, 206	Walter, Elisa
SE03b	Di	09:45	wöchtl.	DR 5-7, 206	Walter, Elisa
SE03c	Di	13:45	wöchtl.	DR 5-7, 305	Walter, Elisa
SE03d	Di	15:15	wöchtl.	DR 5-7, 305	Walter, Elisa
SE03e	Di	15:15	wöchtl.	DR 5-7, 301	Klimach, Stefan
SE03f	Di	16:30	wöchtl.	DR 5-7, 301	Klimach, Stefan
SE03g	Di	17:45	wöchtl.	DR 5-7, 301	Klimach, Stefan
SE03h	Do	17:15	wöchtl.	DR 5-7, 301	Klimach, Stefan
SE03i	Do	18:30	wöchtl.	DR 5-7, 301	Klimach, Stefan
SE03j	Fr	09:45	wöchtl.	DR 5-7, 301	Kresse, Nadine

Grundschuldidaktik Sachunterricht

Modul 05-GSD-SACH02
Erschließung und Anwendung fachwissenschaftlicher und didaktischer Grundlagen des Sachunterrichts
Modulverantwortung: Prof. Dr. Lange-Schubert, Kim / Prof. Dr. Wagner, Bernd

05-GSD-SACH02.SE01
Erschließung und Anwendung fachwissenschaftlicher Grundlagen des Sachunterrichts

Story Telling und Experimentieren
SE01a Mo 15:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 022 Wollmann, Karl
In diesem Seminar wird es um eine wiederbelebte Methode im Sachunterricht gehen: das Story Telling. Wir werden uns damit beschäftigen, inwieweit sich diese Methode dazu eignet, Kindern naturwissenschaftliche Fragestellungen und Inhalte zu eröffnen und auf konstruktivistischer Grundlage einen Lernprozess zu initiieren. Im Mittelpunkt werden dabei physikalische und chemische Themen stehen, die durch Erzählungen, die auch Intuition, Gefühle und Empfindungen einschließen (Kubli 2005), in den Fragehorizont der Kinder geraten. Diesen Fragen sollen die Kinder dann mithilfe von selbst erdachten Versuchen (Experimenten) nachgehen. Die Bedeutung des Experimentierens für den Erkenntnisgewinn und die unterschiedlichen Formen des Experimentes vs. Versuches werden ein zweites Themenfeld in diesem Seminar darstellen. Fachlich werden wir uns auf Fragen rund um das Thema „Wasser – eine Anomalie“ konzentrieren. Wir werden uns mit bereits vorhandenen Geschichten (Kubli, Lück, Kaiser, Landwehr) beschäftigen, diese in Hinblick auf vorliegende Erzähltheorien und den möglichen experimentellen Aufforderungscharakter kritisch analysieren und bewerten. Sie werden aber auch selbst Geschichten für grundschulrelevante naturwissenschaftliche Themen entwickeln. Diese sollen dann in der Praxis mit Kindern erprobt und evaluiert werden.

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Story Telling und Bildung für Nachhaltigkeit
SE01b Di 11:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 022 Mathiszik, Jörg
In diesem Seminar wird es um eine wiederbelebte Methode im Sachunterricht gehen: das Story Telling. Inhaltlich wird es um die Entwicklung und Gestaltung von Geschichten gehen, die den Kindern im Sachunterricht den Stoffkreislauf verschiedenster Rohstoffe „erzählen“ – d. h. die Seminarteilnehmenden entwickeln „Stoffgeschichten“. Die Idee zu den Stoffgeschichten leitet sich ab aus den Zielen einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung. Die Grundaussagen dieses Konzeptes sollen im Seminar erarbeitet werden. Sie werden sich dann intensiv mit einer „Stoffanalyse“ beschäftigen, d.h. sich Kenntnisse über die materielle Kultur eines Stoffes (z. B. Glas, Stahl, Baumwolle etc.) aneignen. Sie beschäftigten sich mit dem Umgang bzw. dem „Werdegang“ des Stoffes, von der Erzeugung über den Gebrauch bzw. Verbrauch bis hin zu den Möglichkeiten der Entsorgung oder des Recyclings. Eine besondere Herausforderung wird es dann, dieses Fachwissen in Erzählungen umzuwandeln, die dazu geeignet sind, einerseits Kinder des Grundschulalters für diese Sachinformationen zu interessieren und sie andererseits für die damit verbundenen ökologischen, politischen und sozialen Fragen zu sensibilisieren.

Historisches Lernen
SE01c Di 15:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 028 Wagner, Bernd
Kinder im Vor- und Grundschulalter haben, wie Dagmar Richter und Dietmar von Reeken hervorheben, Vorstellungen zu Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. In Sachlernprozessen im Bereich der historischen Perspektive werden Umgangsweisen mit gesellschaftlichem Wandel, Akteuren und Interessensgruppen thematisiert. Dies wird anhand von *Sachen*, beispielsweise einem Stück der Berliner Mauer als zeitgeschichtlicher Quelle, erfahrbar. Vorschul- und Grundschulkinder erleben historische Veränderungen weniger in begrifflichen, als vielmehr in körper- und handlungsbezogenen Auseinandersetzungen, in denen auch emotionale Anteile aufgegriffen werden (vgl. *Wulf*/*Göhlich*/*Zirfas* 2001). In diesem Seminar werden u. a. am Beispiel von Sammlungsobjekten in der Ausstellung *Deutsche Geschichte in Bildern und Zeugnissen* des *Deutschen Historischen Museums* Überlegungen zu historischen Sachlernprozessen entwickelt, die auf Erfahrungshorizonte von Kindern eingehen.

Politisches Lernen
SE01d Di 19:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 028 Wagner, Bernd
Besonders in Großbritannien gewinnt politische Bildung an Bedeutung, was sich in der Betonung von Kinderrechten und in schulischen Curricula niederschlägt. Zwar sind Fragen des Demokratielernens im Sachunterricht bereits umfangreich diskutiert worden. Eine Auseinandersetzung mit der in der Grundschulpädagogik von Anne Sliwka eingeführten Citizenship Education steht jedoch noch aus. Citizenship Education rückt zivilgesellschaftliche Initiativen in den Mittelpunkt von biographisch orientierten Bildungsprozessen. Sie entwickelt Konzepte des Service Learning, in denen Kinder dienstleistungsbezogene Aufgaben im Gemeinwesen übernehmen und im Sinne kommunaler Partizipation weiterentwickeln. Im Rahmen des Seminars recherchieren Studierende vorhandene Ansätze und Konzepte des Demokratielernens im Sachunterricht von Grundschulen. Die Ergebnisse werden vorgestellt und weiterführende fachdidaktische Überlegungen im Kontext von Demokratielernen und Citizenship Education entwickelt.

Story Telling und Experimentieren
SE01e Mi 07:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 022 Mathiszik, Jörg
In diesem Seminar wird es um eine wiederbelebte Methode im Sachunterricht gehen: das Story Telling. Wir werden uns damit beschäftigen, inwieweit sich diese Methode dazu eignet, Kindern naturwissenschaftliche Fragestellungen und Inhalte zu eröffnen und auf konstruktivistischer Grundlage einen Lernprozess zu initiieren. Im Mittelpunkt werden dabei physikalische und chemische Themen stehen, die durch Erzählungen, die auch Intuition, Gefühle und Empfindungen einschließen (Kubli 2005), in den Fragehorizont der Kinder geraten. Diesen Fragen sollen die Kinder dann mithilfe von selbst erdachten Versuchen (Experimenten) nachgehen. Die Bedeutung des Experimentierens für den Erkenntnisgewinn und die unterschiedlichen Formen des Experimentes vs. Versuches werden ein zweites Themenfeld in diesem Seminar darstellen.
Wir werden uns mit bereits vorhandenen Geschichten (Kubli, Lück, Kaiser, Landwehr) beschäftigen, diese in Hinblick auf vorliegende Erzähltheorien und den möglichen experimentellen Aufforderungscharakter kritisch analysieren und bewerten. Sie werden aber auch selbst Geschichten für grundschulrelevante naturwissenschaftliche Themen entwickeln. Diese sollen dann in der Praxis mit Kindern erprobt und evaluiert werden.

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Story Telling und Experimentieren
SE01f Mi 11:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 022 Landwehr, Brunhild*
In diesem Seminar wird es um eine wiederbelebte Methode im Sachunterricht gehen: das Story Telling. Wir werden uns damit beschäftigen, inwieweit sich diese Methode dazu eignet, Kindern naturwissenschaftliche Fragestellungen und Inhalte zu eröffnen und auf konstruktivistischer Grundlage einen Lernprozess zu initiieren. Im Mittelpunkt werden dabei physikalische und chemische Themen stehen, die durch Erzählungen, die auch Intuition, Gefühle und Empfindungen einschließen (Kubli 2005), in den Fragehorizont der Kinder geraten. Diesen Fragen sollen die Kinder dann mithilfe von selbst erdachten Versuchen (Experimenten) nachgehen. Die Bedeutung des Experimentierens für den Erkenntnisgewinn und die unterschiedlichen Formen des Experimentes vs. Versuches werden ein zweites Themenfeld in diesem Seminar darstellen. Fachlich werden wir uns auf Fragen rund um das Thema „Schall hören – Akustik fühlen“ konzentrieren.
Wir werden uns mit bereits vorhandenen Geschichten (Kubli, Lück, Kaiser, Landwehr) beschäftigen, diese in Hinblick auf vorliegende Erzähltheorien und den möglichen experimentellen Aufforderungscharakter kritisch analysieren und bewerten. Sie werden aber auch selbst Geschichten für grundschulrelevante naturwissenschaftliche Themen entwickeln. Diese sollen dann in der Praxis mit Kindern erprobt und evaluiert werden.

Interkulturelle Bildung im Sachunterricht
SE01g Mi 13:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 025 Rauhut, Heike
Im Seminar werden Grundlagen der interkulturellen Bildung im Sachunterricht erarbeitet. Es werden interessengeleitete sachunterrichtsdidaktische Angebote entwickelt, die eine Annäherung an heterogenen Lebenswelten in Deutschland ermöglichen und Vorbereitungen für den Spracherwerb leisten. Im Kontext kultureller Bildung werden im Museum sachunterrichtsdidaktische Angebote für Kinder im Grundschulalter entstehen. Die Auseinandersetzung mit Ausstellungsobjekten bietet Anlässe zur Interaktion, die zu einer Berücksichtigung von Heterogenität beitragen und aktivierende Zugänge zu kultureller Bildung aufzeigen. Angeknüpft wird dabei an die Methode der Ästhetischen Forschung nach Helga Kämpf-Jansen, an der Schnittstelle kultureller und ästhetischer Bildungsprozesse.

Story Telling und Bildung für Nachhaltigkeit
SE01h Mi 17:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 022 Ottlinger, Thomas
In diesem Seminar wird es um eine wiederbelebte Methode im Sachunterricht gehen: das Story Telling. Inhaltlich wird es um die Entwicklung und Gestaltung von Geschichten gehen, die den Kindern im Sachunterricht den Stoffkreislauf verschiedenster Rohstoffe „erzählen“ – d. h. die Seminarteilnehmenden entwickeln „Stoffgeschichten“. Die Idee zu den Stoffgeschichten leitet sich ab aus den Zielen einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung. Die Grundaussagen dieses Konzeptes sollen im Seminar erarbeitet werden. Sie werden sich dann intensiv mit einer „Stoffanalyse“ beschäftigen, d.h. sich Kenntnisse über die materielle Kultur eines Stoffes (z. B. Glas, Stahl, Baumwolle etc.) aneignen. Sie beschäftigten sich mit dem Umgang bzw. dem „Werdegang“ des Stoffes, von der Erzeugung über den Gebrauch bzw. Verbrauch bis hin zu den Möglichkeiten der Entsorgung oder des Recyclings. Eine besondere Herausforderung wird es dann, dieses Fachwissen in Erzählungen umzuwandeln, die dazu geeignet sind, einerseits Kinder des Grundschulalters für diese Sachinformationen zu interessieren und sie andererseits für die damit verbundenen ökologischen, politischen und sozialen Fragen zu sensibilisieren.

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Roboter – der „bessere“ Mensch?
SE01i Do 09:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 022 Landwehr, Brunhild*
Roboter – ein für Kinder faszinierendes Thema. Eine Thematik und Entwicklung, die auch die Gesellschaft zunehmend herausfordern und verändern wird. Werden die Roboter die letzte große Erfindung der Menschen sein? Hinter dieser Frage verbergen sich die (philosophischen) Auseinandersetzungen um künstliche Intelligenz – schon Isaac Asimov hat in seinen Romanen ethische Prinzipien in Form der drei Gesetze der Robotik aufgestellt. Kinder wollen (und sollten) wissen, wie ein Roboter funktioniert, was er alles kann und wo er eingesetzt wird. Zu früh und schwer für die Grundschule? Diese Fragen verweisen auf einen Sachunterricht, der didaktisch „schwere“ Fragen so bearbeiten muss, dass Kinder in ihrem Interesse angenommen und unterstützt werden. „Das heißt, er [der Sachunterricht] muss mit den Kindern Anfänge und Möglichkeiten des Weltzugriffs und Weltverstehens erarbeiten, die sich über die je situativ gegebene Lebenswelt hinaus in den Domänen des gesellschaftlichen, historischen, geographischen, ökonomischen, physikalischen und chemischen, technischen, biologischen und ökologischen Weltbezugs konstituieren (GDSU – Journal, Köhnlein 2011). In diesem Seminar werden wir uns um die technischen Fragen zur Robotik, aber auch mit ethischen, historischen und zukunftsgerichteten Aspekten befassen.

Ästhetische Bildung im Sachunterricht – (Natur-)Phänomene
SE01j Do 11:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 022 Rauhut, Heike
Ästhetik in ihrer Bedeutung als universelle anthropologische Dimension und ihre Didaktisierung im Sinne ästhetischer Bildung gelten zu Recht als Bezugspunkt und integrales und unverzichtbares fächerübergreifendes Unterrichtsprinzip der Grundschule. Die ästhetische Bildung zielt darauf ab, Kinder für ihre Lebenswelt und die ihr innewohnenden bzw. vom Menschen wahrnehmbaren ästhetischen Phänomene zu sensibilisieren und sie anzuregen, ihr kreatives Potential zu entfalten. Ausgehend von dem Begriff der ästhetischen Bildung, als fächerübergreifendes Prinzip der Grundschule, werden in diesem Seminar die fachwissenschaftlichen Grundlagen perspektivvernetzend für das ästhetische Lernen im Kontext der in der Natur immanenten ästhetischen Phänomene erarbeitet.
In Kooperation mit einer Kulturinstitution der Stadt Leipzig wird das Konzept der ästhetischen Forschung auf ihre Anwendbarkeit für das Fach Sachunterricht überprüft. Dafür wird ein Teil der Lehrveranstaltungen an außerschulischen Lernorten stattfinden

Ästhetische Bildung im Sachunterricht – (Natur-)Phänomene
SE01k Do 13:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 022 Rauhut, Heike
Ästhetik in ihrer Bedeutung als universelle anthropologische Dimension und ihre Didaktisierung im Sinne ästhetischer Bildung gelten zu Recht als Bezugspunkt und integrales und unverzichtbares fächerübergreifendes Unterrichtsprinzip der Grundschule. Die ästhetische Bildung zielt darauf ab, Kinder für ihre Lebenswelt und die ihr innewohnenden bzw. vom Menschen wahrnehmbaren ästhetischen Phänomene zu sensibilisieren und sie anzuregen, ihr kreatives Potential zu entfalten. Ausgehend von dem Begriff der ästhetischen Bildung, als fächerübergreifendes Prinzip der Grundschule, werden in diesem Seminar die fachwissenschaftlichen Grundlagen perspektivvernetzend für das ästhetische Lernen im Kontext der in der Natur immanenten ästhetischen Phänomene erarbeitet.
In Kooperation mit einer Kulturinstitution der Stadt Leipzig wird das Konzept der ästhetischen Forschung auf ihre Anwendbarkeit für das Fach Sachunterricht überprüft. Dafür wird ein Teil der Lehrveranstaltungen an außerschulischen Lernorten stattfinden.

Flucht und Asyl als Thema im Sachunterricht
SE01l Do 17:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 028 Elfering, Karsten
Flucht und Asyl sind in der Tagespolitik und in den Medien – wenn auch derzeit eher am Rande – als Thema dauerhaft präsent. Die Schulen stehen gegenwärtig wie zukünftig vor der Herausforderung, bleibeberechtigte Kinder aus Flüchtlingsfamilien in den Schulalltag zu integrieren. Das Seminar verfolgt vor diesem Hintergrund vier Anliegen: Es möchte durch einen interdisziplinären Zugang einen Einblick in die komplexe Thematik der Fluchtmigration ermöglichen und damit die Sachkompetenz erweitern. Außerdem sollen ausgehend von Kinderfragen und -vorstellungen zum Thema Überlegungen darüber entwickelt werden, welche Aspekte des Themas Fluchtmigration auf welche Weise im Sachunterricht umgesetzt werden könnten. Im Zuge dessen werden exemplarisch am Thema die Potentiale vielperspektivischer Vernetzung und des politischen sowie interkulturellen Lernens aufgezeigt.

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Kulturen im Dialog
SE01m Mi 17:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 124 Landwehr, Brunhild**
Interkulturelle Bildung (IKP), Globales Lernen(GL) und Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) – alle drei Bildungsansätze sind als Antwort auf gesellschaftliche Herausforderungen entstanden und hatten spezifische „Vorläufer“ (Friedenspädagogik, Umweltbildung; antirassistische Erziehung etc.). Eine Gemeinsamkeit zeigt sich in der Wertschätzung von Vielfalt und Diversität in der IKP und der BNE. Eine weitere manifestiert sich im GL und in der BNE im Sich-Befassen mit eigenen und fremden Wertvorstellungen.
In diesem Seminar wollen wir uns einerseits theoretisch mit diesen Ansätzen auseinandersetzen und vor allem in ihrer Bedeutung für den Sachunterricht hinterfragen und diskutieren.
Inhalt des Seminars ist aber ebenso eine praktische Erfahrung von Vielfalt, Diversität und individuelle Herausforderungen und Erfahrungen mit fremden Wertvorstellungen in Form einer Studienreise nach Indien. Dort werden Begegnungen stattfinden, in denen durch (nicht organisierte) Dialoge mit der Bevölkerung die eigenen Haltungen reflektiert werden können. Es sollen verschiedene Schulsituationen erfahren werden (Hospitationen, eigener Unterricht etc.), mit verschiedenen Organisationen zu spezifischen Themen (Situation der Frauen, Familienplanung etc.) diskutiert und mit indischen Studierenden gezielte politische Themen (Friedensfragen) erarbeitet werden.
Die Studienreise wird voraussichtlich vom 7.2. – 28.2.2018 stattfinden und muss selbst finanziert werden. Der Teilnehmerkreis ist festgelegt.

Kinderfragen im Sachunterricht
SE01n Di 15:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 223 Jannasch, Elisabeth

Grundschuldidaktik Sport

Modul 05-GSD-SPO01 (Teil 2)
Sport verstehen
Modulverantwortung: JProf. Dr. Krapf, Almut

05-GSD-SPO01.ÜB01
Bewegungsspiele

ÜB01a	Mo	11:15	wöchtl.	MZH	Liebing, Jenny
ÜB01b	Mo	13:15	wöchtl.	MZH	Liebing, Jenny
ÜB01c	Di	11:15	wöchtl.	FeH	Schwager, Anika
ÜB01d	Di	13:15	wöchtl.	FeH	Schwager, Anika
ÜB01e	Do	11:15	wöchtl.	MZH	Senf, David
ÜB01f	Fr	09:15	wöchtl.	MZH	Poltersdorf, Katharina

05-GSD-SPO01.ÜB02
Schwimmen

ÜB02a	Mo	09:15	wöchtl.	SH Mainzer Str	Otto, Christian*
ÜB02b	Mo	13:15	wöchtl.	SH Mainzer Str	Gustedt, Christian
ÜB02c	Di	14.00-15:30	wöchtl.	SH Mainzer Str	Gustedt, Christian
ÜB02d	Mi	12.30	wöchtl.	SH Mainzer Str	Otto, Christian*
ÜB02e	Fr	13:00-14:30	wöchtl.	SH Mainzer Str	Gustedt, Christian

05-GSD-SPO01.ÜB03
Gerätturnen

ÜB03a	Mi	09:15	wöchtl.	TuH	Krapf, Almut
ÜB03b	Mi	09:15	wöchtl.	TuH	Senf, David
ÜB03c	Fr	07:15	wöchtl.	TuH	Krapf, Almut
ÜB03d	Fr	07:15	wöchtl.	TuH	Senf, David
ÜB03e	Fr	09:15	wöchtl.	TuH	Senf, David

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Grundschuldidaktik Werken

Modul 05-GSD-WERK01 (Teil 2)
Fachwissenschaftliche und didaktische Grundlagen des Werkens
Modulverantwortung: Prof. Dr. Lange-Schubert, Kim

05-GSD-WERK01.ÜB01
Fachwissenschaftliche Grundlagen der Technik

ÜB01a	Mo	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -121	Knoll, Susanne
ÜB01b	Di	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -121	Mikutta, Andreas
ÜB01c	Di	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -121	Knoll, Susanne
ÜB01d	Mi	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -121	Mikutta, Andreas
ÜB01e	Mi	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -121	Bauer, Dorothee
ÜB01f	Mi	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -121	Bauer, Dorothee

05-GSD-WERK01.ÜB02
Fachwissenschaftliche Grundlagen des ästhetischen Gestaltens

ÜB02a	Mo	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -125	Jarausch-Schilling, Karin
ÜB02b	Mo	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -125	Jarausch-Schilling, Karin
ÜB02c	Di	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -125	Jarausch-Schilling, Karin
ÜB02d	Mi	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -125	Jarausch-Schilling, Karin
ÜB02e	Mi	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -125	Jarausch-Schilling, Karin
ÜB02f	Fr	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -125	Jarausch-Schilling, Karin

Lehrveranstaltungen, empfohlen für das 5. Semester

Für die Ergänzungsstudien (ZLS) ist das Modul „Körper-Stimme-Kommunikation“ verbindlich vorgeschrieben.

Alle Kernfächer (außer Englisch)	05-GSD-SPS01 (Teil 2)	Bild.-Wiss. 05-BWI-04	Bild.-Wiss. 05-BWI-08	Ergänzungs-studien KSK
Kernfach Englisch 05-GSD-EN01	05-GSD-SPS01 (Teil 2)	Bild.-Wiss. 05-BWI-04	Bild.-Wiss. 05-BWI-08	Ergänzungs-studien KSK

- Einschreibung im Windhundverfahren (andere Fakultäten bzw. ZLS, fast alles über TOOL)
- Keine erneute Einschreibung
- Einschreibung im Windhundverfahren (über TOOL)

BILDUNGSWISSENSCHAFTEN

Modul 05-BWI-08-PRIM
Spezielle Aspekte der Grundschulpädagogik
Modulverantwortung: Prof. Dr. Liebers, Katrin

05-BWI-08-PRIM.VL01
Übergang, Schulanfang, Anfangsunterricht sowie Konzeptionen der Grundschule und ihres Unterrichts

VL01	Mi	11:15	wöchtl.	JA 59, gr. HS	Liebers, Katrin

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

05-BWI-08-PRIM.SE01
Tätigkeitsfelder, Beruf und Rolle der Lehrkraft

SE01a	Mo	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Eichhorn, Stefan
SE01b	Mo	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Fournés, Angelika
SE01c	Mo	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Eichhorn, Stefan
SE01d	Mo	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Fournés, Angelika
SE01e	Di	17:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 224	Fournés, Angelika
SE01f	Mi	07:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Jacob, Bärbel
SE01g	Mi	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Jacob, Bärbel
SE01h	Mi	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 225	Jacob, Bärbel
SE01i	Mi	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 224	Fournés, Angelika

GRUNDSCHULDIDAKTIKEN

Grundschuldidaktik Englisch

Modul 05-GSD-EN01
Fachdidaktik Englisch an der Grundschule I
Modulverantwortung: JProf. Dr. Glaser, Karen

05-GSD-EN01.VL01
Introduction to Language Teaching at Primary School

VL01	Do	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Glaser, Karen

05-GSD-EN01.SE01
Planning for the Primary EFL Classroom

SE01a	Di	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Glaser, Karen
SE01b	Di	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Morgenthal, Laura

05-GSD-EN01.SE02
Using Songs, Chants and Stories in the Primary EFL Classroom

SE02a	Fr	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Morgenthal, Laura
SE02b	Fr	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Morgenthal, Laura

Grundschuldidaktik Schulpraktische Studien

Modul 05-GSD-SPS01 (Teil 2)
Schulpraktische Studien Grundschuldidaktik 1
Modulverantwortung: Prof. Dr. Liebers, Katrin

05-GSD-SPS01.SE02
Gestaltung von Grundschulunterricht und theoriegeleitete Reflexion von Erfahrungen aus der Grundschulpraxis

1	Di	wöchtl.	3. Schule	Jacob, Bärbel
3	Do	wöchtl.	9. Schule	Prade, Markus
4	Do	wöchtl.	9. Schule	Prade, Markus
6	Di	wöchtl.	85. Schule	Wilkens, Robert
7	Di	wöchtl.	85. Schule	Wilkens, Robert
8	Do	wöchtl.	90. Schule	Naumann, Jasmin
9	Di	wöchtl.	120. Schule	Naumann, Jasmin
10	Do	wöchtl.	172. Schule	Naumann, Jasmin
11	Di	wöchtl.	Anna-Magdalena-Bach-Schule	Rauhut, Heike
13	Do	wöchtl.	Clara-Wieck-Schule	Wildenauer, Vanessa
14	Di	wöchtl.	Clara-Wieck-Schule	Poltersdorf, Katharina
15	Do	wöchtl.	Forum Thomanum	Arnold, Thomas
16	Di	wöchtl.	Franz-Mehring-Schule	Jannasch, Elisabeth
17	Mo	wöchtl.	Geschwister-Scholl-Schule	Wilkens, Robert

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

18	Do	wöchtl.	Geschwister-Scholl-Schule	Junger, Ralf
19	Do	wöchtl.	GS am Park Taucha	Geißler, Anke
20	Do	wöchtl.	Heinrich-Mann-Schule	Junger, Ralf
21	Di	wöchtl.	78. Schule	Wildenauer, Vanessa
22	Di	wöchtl.	Lessingschule	Beier, Miriam
23	Do	wöchtl.	Paul-Robeson-Schule	Elfering, Karsten
24	Di	wöchtl.	Schule am Auwald	Schnabel, Maria
25	Do	wöchtl.	Schule am Floßplatz	Arnold, Thomas
26	Do	wöchtl.	Schule Connewitz	Liebing, Jenny
27	Di	wöchtl.	Schule Connewitz	Biegholdt, Georg
28	Di	wöchtl.	Forum Thomanum	Rauhut, Heike
29	Do	wöchtl.	Erich-Kästner-Schule	Jannasch, Elisabeth
31	Do	wöchtl.	GS Markkleeberg-Mitte	Kaiser, Ronny
32	Do	wöchtl.	GS Markranstädt	Biegholdt, Georg
33	Do	wöchtl.	GS Markranstädt	Biegholdt, Georg
34	Do	wöchtl.	Paul-Robeson-Schule	Elfering, Karsten
35	Do	wöchtl.	Wilhelm-Busch-Schule	Jannasch, Elisabeth
36	Do	wöchtl.	Alfred-Kästner-Schule	Eichhorn, Stefan
37	Do	wöchtl.	Clara-Wieck-Schule	Beier, Miriam
39	Di	wöchtl.	Schule 5	Liebing, Jenny
40	Do	wöchtl.	Schule 5	Liebing, Jenny
41	Di	wöchtl.	Schule am Adler	Poltersdorf, Katharina
43	Di	wöchtl.	85. Schule	Naumann, Jasmin
44	Do	wöchtl.	Heinrich-Mann-Schule	Morgenthal, Laura
45	Do	wöchtl.	Wilhelm-Busch-Schule	Beier, Miriam
46	Di	wöchtl.	Lessingschule	Beier, Miriam
47	Di	wöchtl.	60. Schule	Nenoff, Heidi
48	Do	wöchtl.	60. Schule	Nenoff, Heidi
50	Di	wöchtl.	85. Schule	Eichhorn, Stefan
51	Di	wöchtl.	Pablo-Neruda-Schule	Marquardt, Anne
52	Di	wöchtl.	Alfred-Kästner-Schule	Nenoff, Heidi
53	Di	wöchtl.	Erich-Kästner-Schule	Wildenauer, Vanessa
54	Di	wöchtl.	Hans-Kroch-Schule	Marquardt, Anne
55	Di	wöchtl.	85. Schule	Eichhorn, Stefan
56	Di	wöchtl.	Joachim-Ringelnatz-Schule	Liebing, Jenny
57	Di	wöchtl.	Karl-Liebknecht-Schule	Jannasch, Elisabeth
58	Di	wöchtl.	33. Schule	Schnabel, Maria
59	Do	wöchtl.	Pablo-Neruda-Schule	Kaiser, Ronny
60	Do	wöchtl.	Wilhelm-Busch-Schule	Nenoff, Heidi
61	Do	wöchtl.	Karl-Liebknecht-Schule	Eichhorn, Stefan
62	Do	wöchtl.	Schule Connewitz	Wildenauer, Vanessa

Hinweis: Die Zeiten richten sich ebenfalls nach den Gegebenheiten der Schule und können zwischen 07:30 Uhr und 15:00 Uhr liegen.

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Lehrveranstaltungen, empfohlen für das 7. Semester

Kernfächer Englisch, Ethik, Musik, Sport, Ev. Religion	Mathematik 05-GSD-MATH03 (Teil 2)	Deutsch 05-GSD-DEU03 (Teil 2)	Bild.-wiss. 05-BWI-07
Kernfach Deutsch (Wahlfach Sport)	Mathematik 05-GSD-MATH03 (Teil 2)	Sport 05-GSD-SPO03 (Teil 2)	Bild.-wiss. 05-BWI-07
Kernfach Deutsch (Wahlfach Werken)	Mathematik 05-GSD-MATH03 (Teil 2)	Werken 05-GSD-WERK03 (Teil 2)	Bild.-wiss. 05-BWI-07
Kernfach Deutsch (Wahlfächer Musik / Kunst)	Mathematik 05-GSD-MATH03 (Teil 2)	Musik oder Kunst	Bild.-wiss. 05-BWI-07
Kernfach Mathematik, (Wahlfach Sport)	Deutsch 05-GSD-DEU03 (Teil 2)	Sport 05-GSD-SPO03 (Teil 2)	Bild.-wiss. 05-BWI-07
Kernfach Mathematik, (Wahlfach Werken)	Deutsch 05-GSD-DEU03 (Teil 2)	Werken 05-GSD-WERK03 (Teil 2)	Bild.-wiss. 05-BWI-07
Kernfach Mathematik, (Wahlfächer Kunst / Musik)	Deutsch 05-GSD-DEU03 (Teil 2)	Musik oder Kunst	Bild.-wiss. 05-BWI-07

Einschreibung im Windhundverfahren (andere Fakultäten, fast alle über TOOL)
Einschreibung im Windhundverfahren (über TOOL)
Einschreibung im Windhundverfahren (über TOOL) nur für bereits ins Modul Eingeschriebene

Grundschuldidaktik Deutsch

Modul 05-GSD-DEU03 (Teil 2)
Fachwissenschaftliche und didaktische Vertiefung
Modulverantwortung: Prof. Dr. Riegler, Susanne

05-GSD-DEU03.SE01
Seminar zur Vertiefung

Literarisches Lernen im Medienverbund
SE01a Mo 09:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 125 Drogi, Susanne
Literarisches Lernen im Deutschunterricht wird oft noch primär mit dem Medium Buch verknüpft. Jedoch lernen Kinder heute literarische Figuren von Anfang an im Medienverbund kennen. So waren es in Deutschland zum Beispiel die Kinderromane Erich Kästners, die sich zu solchen Systemen aus verschiedenen Einzelmedien entwickelten.
Der Literaturdidaktiker Klaus Maiwald bezeichnet Medienverbünde als pädagogische und ästhetische Herausforderung: In ihnen wandle sich auch Literatur als kulturelle Praxis. Im Seminar soll diese Herausforderung angenommen und aus didaktischer Perspektive reflektiert werden. Es werden Aufgaben und Unterrichtssequenzen zu verschiedenen Medienverbünden entwickelt, die deren didaktisches Potenzial ausloten und sie für das literarische Lernen fruchtbar machen.

~~SE01b Mi 17:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 028 Majumder, Pauline~~

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Literarisches Lernen mit Kinderliteratur im Medienverbund
SE01c Do 11:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 028 Schmideler, Sebastian
Kinderliteratur ist längst nicht mehr buchzentriert. Sie wird mit Rücksicht auf das gewandelte Mediennutzungsverhalten von Kindern als kinderliterarischer Stoff multimedial verwertet und zum Hören, Sehen und Lesen in einer breiten Palette medialer Adaptionen für Kinder angeboten. Ob diese medialen Bearbeitungen ästhetisch gelungen sind und die Spezifik des jeweiligen Mediums wie Hörspiel, Film, Theater oder Buch medienadäquat nutzen, kann nur beurteilen, wer mit vertieften fachwissenschaftlichen Kenntnissen der Kindermedienforschung vertraut ist. Deshalb wird es zunächst Ziel und Aufgabe des Seminars sein, diese fachwissenschaftlichen Grundlagen der Medienanalyse von kinderliterarischen Medienverbünden anhand von anschaulichen Beispielen, aber auf theoretischer Basis zu vertiefen und zu systematisieren.
In das Zentrum der Seminararbeit rücken dann im didaktischen Schwerpunkt, der auf den fachwissenschaftlichen Grundlagen aufbaut, die Diskussion um das literarische Erfahrungspotenzial und die Lernmöglichkeiten, die sich aus den Medienverbünden für den Literaturunterricht in der Primarstufe ergeben können. Dabei geht es insbesondere darum, einen Medienkompetenzbegriff zu entwickeln, der Kindern verschiedene Zugänge zu der Vielfalt der Medien ermöglichen kann. Lernförderliche Potentiale sollen diskutiert werden für die literarische Rezeptionskompetenz (von Büchern), eine medienspezifische Rezeptionskompetenz (bspw. von Hörspielen, Filmen und Serien) und eine intermediale Rezeptionskompetenz (für den Medienvergleich). Anhand des Konzepts der intermedialen Lektüren kinderliterarischer Stoffe im Medienverbund der Grundschuldidaktikerin Iris Kruse soll exemplarisch an Beispielen wie Erich Kästners „Emil und die Detektive“ erprobt werden, wie ein solcher Medienverbund im Literaturunterricht der Primarstufe effektiv und professionell kompetenzorientiert eingesetzt werden kann. Dabei ist auch kritisch zu diskutieren, wo die Grenzen der didaktischen Medienverbunddiskussion mit Blick auf die Grundschule liegen.

Literarisches Lernen mit Kinderliteratur im Medienverbund
SE01d Do 13:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 028 Schmideler, Sebastian
Kinderliteratur ist längst nicht mehr buchzentriert. Sie wird mit Rücksicht auf das gewandelte Mediennutzungsverhalten von Kindern als kinderliterarischer Stoff multimedial verwertet und zum Hören, Sehen und Lesen in einer breiten Palette medialer Adaptionen für Kinder angeboten. Ob diese medialen Bearbeitungen ästhetisch gelungen sind und die Spezifik des jeweiligen Mediums wie Hörspiel, Film, Theater oder Buch medienadäquat nutzen, kann nur beurteilen, wer mit vertieften fachwissenschaftlichen Kenntnissen der Kindermedienforschung vertraut ist. Deshalb wird es zunächst Ziel und Aufgabe des Seminars sein, diese fachwissenschaftlichen Grundlagen der Medienanalyse von kinderliterarischen Medienverbünden anhand von anschaulichen Beispielen, aber auf theoretischer Basis zu vertiefen und zu systematisieren.
In das Zentrum der Seminararbeit rücken dann im didaktischen Schwerpunkt, der auf den fachwissenschaftlichen Grundlagen aufbaut, die Diskussion um das literarische Erfahrungspotenzial und die Lernmöglichkeiten, die sich aus den Medienverbünden für den Literaturunterricht in der Primarstufe ergeben können. Dabei geht es insbesondere darum, einen Medienkompetenzbegriff zu entwickeln, der Kindern verschiedene Zugänge zu der Vielfalt der Medien ermöglichen kann. Lernförderliche Potentiale sollen diskutiert werden für die literarische Rezeptionskompetenz (von Büchern), eine medienspezifische Rezeptionskompetenz (bspw. von Hörspielen, Filmen und Serien) und eine intermediale Rezeptionskompetenz (für den Medienvergleich). Anhand des Konzepts der intermedialen Lektüren kinderliterarischer Stoffe im Medienverbund der Grundschuldidaktikerin Iris Kruse soll exemplarisch an Beispielen wie Erich Kästners „Emil und die Detektive“ erprobt werden, wie ein solcher Medienverbund im Literaturunterricht der Primarstufe effektiv und professionell kompetenzorientiert eingesetzt werden kann. Dabei ist auch kritisch zu diskutieren, wo die Grenzen der didaktischen Medienverbunddiskussion mit Blick auf die Grundschule liegen.

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Literarische Gespräche in der Grundschule

SE01e	Do	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Mayer, Johannes

Neben handlungs- und produktionsorientierten Verfahren gehören Gespräche zu den geläufigen Formen literarischen Lernens in der Grundschule. Tatsächlich werden jedoch häufig keine Gespräche geführt, sondern der Unterricht dient der Einübung in die tradierten Rituale eines lehrergesteuerten, fragend-entwickelnden Unterrichts. Dieser hat mehr einen vorab festgelegten Interpretationsfahrplan zum Ziel als einen lebendigen individuellen Austausch der Beteiligten und eine gemeinsam verantwortete Entfaltung des Deutungspotenzials des literarischen Gegenstands. Im Seminar erarbeiten wir einschlägige Texte zur Theorie und Didaktik v.a. zweier Konzeptionen: (a) Vorlesegespräche und (b) das Heidelberger Modell des Literarischen Unterrichtsgesprächs. Dabei kommen zentrale Problemstellungen zur Sprache wie Textauswahl, Textpräsentation, Gesprächseröffnung, -leitung und -beendigung. Die TeilnehmerInnen erhalten die Möglichkeit, sowohl eigene Erfahrungen im Leiten und Geleitetwerden zu sammeln und zu reflektieren als auch anhand von teilnehmenden Beobachtungen, Gesprächsaufzeichnungen und -transkripten grundsätzliche Überlegungen zu den Chancen und Grenzen literarischer Gespräche in Schule und Hochschule anzustellen.
Die Prüfungsleistung besteht in einem Portfolio, in dem die Studierenden in differenzierter Weise ihre Lernprozesse dokumentieren und in konzeptioneller wie praktischer Ausrichtung reflektieren.

Die Anzahl der TeilnehmerInnen ist auf 30 beschränkt. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme wird erwartet.

05-GSD-DEU03.SE02
Didaktik des Deutschen als Zweitsprache/Sprachförderung in der Grundschule

SE02a	Mo	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 124	Schmidt, Melanie
SE02b	Mo	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 124	Schmidt, Melanie
SE02c	Di	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Schmidt, Melanie

05-GSD-DEU03.SE03
Beratung und Förderung bei Lese-Rechtschreib-Schwierigkeiten

SE03a	Do	09.15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 225	Schnabel, Maria
SE03b	Do	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 226	Fedrowitz, Holle
SE03c	Do	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 124	Fedrowitz, Holle
SE03d	Fr	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 223	Schnabel, Maria
SE03e	Fr	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 124	Schnabel, Maria

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Grundschuldidaktik Mathematik

Modul 05-GSD-MATH03 (Teil 2)
Vertiefungsmodul Mathematikdidaktik
Modulverantwortung: Prof. Dr. Reinhold, Simone

05-GSD-MATH03.SE01
Anfangsunterricht Mathematik – Lernprozesse und Probleme

SE01a	Mo	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Rudolph, Britta (P1)
SE01b	Mo	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Poltersdorf, Katharina (P2)
SE01c	Mo	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Poltersdorf, Katharina (P2)
SE01d	Di	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 124	Reinhold, Simone (P1)
SE01e	Mi	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 124	Rudolph, Britta (P1)
SE01f	Mi	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 124	Rudolph, Britta (P1)
SE01g	Do	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Poltersdorf, Katharina (P2)
SE01h	Do	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Poltersdorf, Katharina (P2)

(P1) In diesem Seminar kann die Prüfungsleistung für das Modul erbracht werden.
(P2) In diesem Seminar muss die Prüfungsleistung für das Modul erbracht werden; Thema: Konzeption und Durchführung diagnostischer Interviews.

05-GSD-MATH03.SE02
Seminar zur Vertiefung
Lernstandsermittlung, Medieneinsatz – Lernstörungen und Fördermöglichkeiten – Daten, Häufigkeit, Wahrscheinlichkeit (P3)

SE02a	Di	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Lemensiek, Antonia (P3)
SE02b	Di	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 124	Rudolph, Britta (P3)
SE02c	Di	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Brieger, Julchen (P3)

Stochastik – Handlungs- und Einsatzmöglichkeiten im Mathematikunterricht der Grundschule

SE02d	Di	17:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Geißler, Anke (P1)

Geschichten, Bilderbücher und Kunstwerke im Mathematikunterricht (Das Seminar beinhaltet einen Praxisteil in Form der Erprobung einer Unterrichtsstunde in der Schule.)

SE02e	Di	17:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 124	Poser-Kempe, Katja (P2)
SE02f	Do	17:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 124	Poser-Kempe, Katja (P2)

MathWerk (Erprobung von mathematischen Lernumgebungen)

SE02g	Fr	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Wöller, Susanne (P1)

(P1) In diesem Seminar kann die Prüfungsleistung für das Modul erbracht werden.
(P2) In diesem Seminar muss die Prüfungsleistung für das Modul erbracht werden.
(P3) In diesem Seminar kann keine Prüfungsleistung erbracht werden.

Bitte beachten Sie, dass die Kombination von zwei P2-Seminaren nicht möglich ist!

Grundschuldidaktik Sachunterricht

Modul 05-GSD-SACH04
Vertiefung und Vernetzung der sachunterrichtsspezifischen Kompetenzen
Modulverantwortung: Prof. Dr. Lange-Schubert, Kim / Prof. Dr. Wagner, Bernd

05-GSD-SACH04.SE02
Projekte und Projektorientierung mit Blick auf Differenzierung und Integration im Sachunterricht

SE02	Mo	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 226	Rauhut, Heike

Diese Veranstaltung wird bevorzugt für Studierende angeboten, die im SoSe 2018 ihr Staatsexamen ablegen wollen. Diese stellen bis zum 03.09.2017 einen Antrag über das Kontaktformular des Studienbüros (http://studienbuero.erzwiss.uni-leipzig.de/faq.php): „Problem bei der Moduleinschreibung – Module, für die ich die Teilnahmebedingungen erfülle, sind nicht im TOOL aufgeführt/anwählbar“
Eventuelle Restplätze können dann von weiteren Studierenden, die die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen, in der Einschreibung belegt werden.

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Grundschuldidaktik Sport

Modul 05-008-0007
Bewegung, Sport und Spiel vermitteln
Modulverantwortung: JProf. Dr. Krapf, Almut

05-008-0007.SE01
Didaktik des Grundschulsports

SE01	Fr	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Liebing, Jenny

05-008-0007.SE02 – Teil 1
Sportförderunterricht

SE02	Mi	09:15	wöchtl.	GMH	Poltersdorf, Katharina

05-008-0007.SE02 – Teil 2 (es ist nur eine Veranstaltung zu belegen)
Sportförderunterricht – Trampolinspringen
SE02a Mo 09:15 wöchtl. Senf, David
Sportförderunterricht – Bewegungserfahrungen für Grundschulkinder auf Schnee und Eis
SE02b Fr 13:15 Senf, David
Selbstgestaltete Kleinprojekte vor Ort bieten die Möglichkeit vielfältige Bewegungserfahrungen im Winter zu sammeln. Dabei gilt es verschiedene Gelände, Schnee- und Witterungsbedingungen sowie unterschiedliche Materialien kennenzulernen und für die eigene pädagogische Tätigkeit zu reflektieren. Erlebnis und Gemeinschaft stehen im Vordergrund.
Verpflichtende Teilnahme an der ersten Informationsveranstaltung am 20.10.2017 13:15 Uhr.
Projektzeitraum: 15.01.-18.01.2018
Wo: Altenberg/Geising – Erzgebirge
Kosten: ca. 130,- €

Modul 05-GSD-SPO03 (Teil 2)
Sport vermitteln
Modulverantwortung: JProf. Dr. Krapf, Almut

05-GSD-SPO03.SE02
Projekte zu fachübergreifenden Bezugsfeldern
„Bewegungserfahrungen für Grundschulkinder auf Schnee und Eis“
SE02 Fr 13:15 Projektwoche Januar 2018 Senf, David
Selbstgestaltete Kleinprojekte vor Ort bieten die Möglichkeit vielfältige Bewegungserfahrungen im Winter zu sammeln. Dabei gilt es verschiedene Gelände, Schnee- und Witterungsbedingungen sowie unterschiedliche Materialien kennenzulernen und für die eigene pädagogische Tätigkeit zu reflektieren. Erlebnis und Gemeinschaft stehen im Vordergrund.
Verpflichtende Teilnahme an der ersten Informationsveranstaltung am 20.10.2017 13:15 Uhr.
Projektzeitraum: 15.01.-18.01.2018
Wo: Altenberg/Geising – Erzgebirge
Kosten: ca. 130,- €

05-GSD-SPO03.ÜB01
Integrative Sportspielvermittlung

ÜB01a	Mo	13:15	wöchtl.	GMH	Senf, David
~~ÜB01b~~	~~Di~~	~~09:15~~	~~wöchtl.~~	~~MZH~~	~~Kaiser, Ronny~~
ÜB01c	Mi	13:15	wöchtl.	GMH	Senf, David
ÜB01d	Fr	11:15	wöchtl.	GMH	Kaiser, Ronny

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Grundschuldidaktik Werken

Modul 05-GSD-WERK03 (Teil 2)
Vertiefung und Vernetzung in fachübergreifenden Feldern des Werkunterrichts der Grundschule
Modulverantwortung: Prof. Dr. Kim Lange-Schubert

05-GSD-WERK03.SE02
Projekte und Projektorientierung mit Blick auf Differenzierung und Integration im Werkunterricht (4SWS)

Energie - aber wie?
SE02a Do 09:15-12:45 wöchtl. MS 31, Haus 3, -121 Bauer, Dorothée
Das Projektseminar ermöglicht einen Einblick in die interessante und breitgefächerte Welt der "Energie". Welche Energieformen und charakteristische Merkmale gibt es und wie können diese in Form von Energiewandlern in der Werkdidaktik von Grundschülern erarbeitet werden? Die Studierenden frischen ihr Wissen über physikalische und elektrotechnische Grundlagen auf, lernen das Weichlöten im Bereich der Elektrotechnik kennen und vertiefen sich im Laufe des Projektes in die fachwissenschaftliche Charakteristik eines Energiewandlers ihrer Wahl. Das Seminar bietet zusätzlich die Möglichkeit die methodischen Kenntnisse im Bereich der Energietechnik zu erweitern.

Elektrische Maschinen
SE02b Do 13:15-16:45 wöchtl. MS 31, Haus 3, -121 Holzhey, Andre
Es sollen aus Elektroschrott einfache elektrische Maschinen entstehen. Das Zerlegen von Technik und das Ausprobieren eigener Lösungen sind grundlegende Aspekte technischen Arbeitens und Lernens und werden im Rahmen dieses Upcycling-Projekts großen Raum einnehmen. Bitte schon im Vorfeld nach Möglichkeit fleißig Elektroschrott sammeln und mitbringen (ideal sind alle alten Geräte mit beweglichen Bauteilen, also CD-Player, Kameras, Lüfter, Computer, ...)

Bild für Bild – Atelier Trickfilm
SE02c Fr 17.11./01.12./ 05.01. jew. 10:00-17:00
Sa 18.11./02.12./06.01. jew.10:00-16:30 MS 31, Haus 3, -125 Knoll, Susanne
Im Fokus der Veranstaltung steht die Verknüpfung von Projekttheorie und –praxis anhand einer Auseinandersetzung mit dem Medium Trickfilm. Die Studierenden erarbeiten sich filmtechnische und -gestalterische Grundlagen, um mit grundschulrelevanten Werkstoffen gemeinsam innerhalb eines thematischen Rahmens einen eigenen Animationsfilm zu umzusetzen. Neben der praktischen Erprobung im projektorientierten Arbeiten im Rahmen eines Semesterprojektes, sollen die Studierenden sich mit Möglichkeiten und Grenzen von Projektorientierung im Hinblick auf heterogene Lerngruppen auseinandersetzen. Abschließend findet eine Präsentation der Projektergebnisse statt.

Die Musterweberei- ein textiles Programm
SE02d Fr 13.10./ 03.11./08.12./12.01. jew. 15:00-19:00
Sa 04.11./09.12./13.01 jew. 09:30-17:30 MS 31, Haus 3, -125 Jarausch-Schilling, Karin
Musterbildung der Formen und Farben kennzeichnen gewebte Stoffe als faszinierende textile und taktile Produkte. Ein textiles Gewebe bildet sich durch die Verkreuzung zweier Fadensysteme. Damit Muster und auch Bilder entstehen können, wird der Webprozess über codierte Informationsträger z.B. Lochkarten gesteuert.
Im Seminar werden Prinzipien der Informationsverarbeitung in der textilen Technik Weberei exemplarisch aufgearbeitet und erprobt. Dabei werden Aspekte der Ursprünge der Digitalisierung in Modellen grundschulrelevant angewendet.

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

LEHRAMT SONDERPÄDAGOGIK (STAATSEXAMEN)

Lehrveranstaltungen, empfohlen für das 1. Semester

Sem	Sonderpädagogische Förderschwerpunkte		Bildungswissenschaften	Grundschuldidaktik / Kernfach
1	Förderschwerpunkt I – Modul 1000	Förderschwerpunkt II – Modul 1000	Modul ASP 1000: Inklusive Pädagogik	Kernfach / Grundschuldidaktiken
2			Modul Bildungswissenschaften 1	

Allgemeine Sonderpädagogik und Inklusive Pädagogik

Modul 05-ASP-1000
Integration/Inklusion und allgemeine Sonderpädagogik
Modulverantwortung: Prof. Dr. Willmann, Marc**

05-ASP-1000.VL01
Das Verständnis von Sonderpädagogik, Integration und Inklusion im historischen und internationalen Vergleich

VL01	Fr	11:15	wöchtl.	HSG HS 3	Willmann, Marc**

05-ASP-1000.SE01
Rahmenbedingungen zur Förderung von Menschen mit Unterstützungsbedarf (vorschulische, schulische und außerschulische Handlungsfelder)

SE01a	Mo	09:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 235	Bärmig, Sven
SE01b	Mo	13:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 236	Bärmig, Sven
SE01c	Di	07:30	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 236	Bärmig, Sven
SE01d	Di	13:15	wöchtl.	JA 59, HS Süd 1	Bärmig, Sven
SE01e	Mi	17:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 235	Bärmig, Sven
SE01f	Do	11:15	wöchtl.	JA 59, HS Süd 1	Bärmig, Sven
SE01g	Fr	13:15	wöchtl.	DR 5-7, 201	Bärmig, Sven
SE01h	Fr/Sa	08./09./15./16.12., Fr 15:00-19:00, Sa 09:00-16:30		JA 59, HS Süd 1	Bärmig, Sven

05-ASP-1000.SE02
Entwicklung einer inklusiven (Schul)Kultur

SE02a	Mo	09:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 236	Mahlstedt, Amelie
SE02b	Di	13:15	wöchtl.	JA 59, HS Süd 2	Karger, Hans Christian
SE02c	Mi	11:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 236	Mahlstedt, Amelie
SE02d	Mi	17:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 236	Willmann, Marc**
SE02e	Do	11:15	wöchtl.	JA 59, HS Süd 2	Zehle, Jana
SE02f	Do	17:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 235	Willmann, Marc**
SE02g	Fr	13:15	wöchtl.	DR 5-7, 101	Willmann, Marc**
SE02h	Fr/Sa	13./14./27./28.10. Fr 15:30-19:00, Sa 09:00-16:30		MS 29, Haus 4, 235	Kruschel, Robert*

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung

Modul 05-SPF-ES1000
Einführung in die Pädagogik für Menschen mit Beeinträchtigungen in der emotionalen und sozialen Entwicklung
Modulverantwortung: Prof. Dr. Popp, Kerstin

05-SPF-ES1000.VL01
Theoretische Konzepte der Pädagogik im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung

VL01	Fr	09:15	wöchtl.	JA 59, gr. HS	Popp, Kerstin

05-SPF-ES1000.SE02
Individuelle Problemlagen von Kindern und Jugendlichen mit Förderbedarf in der emotionalen und sozialen Entwicklung

SE02a	Mo	11:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 235	Heuschmidt, Jakob
SE02b	Mo	15:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 235	Heuschmidt, Jakob
SE02c	Di	11:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 235	Heuschmidt, Jakob
SE02d	Mi	09:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 235	Heuschmidt, Jakob
SE02e	Mo	13:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 235	Heuschmidt, Jakob
SE02f	Do	17:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 116	Heuschmidt, Jakob

Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Modul 05-SPF-GE1000
Einführung in die Pädagogik bei Menschen mit zugeschriebener geistiger Behinderung
Modulverantwortung: Prof. Dr. Schuppener, Saskia

05-SPF-GE1000.VL01
Grundlagen der Pädagogik für Menschen mit zugeschriebener geistiger Behinderung

VL01	Mo	11:15	wöchtl.	JA 59, HS Süd 1	Schuppener, Saskia

05-SPF-GE1000.SE01
Ethische und soziologische Zugänge zum Bereich zugeschriebener geistiger Behinderung

SE01a	Do	09:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 235	Schuppener, Saskia
SE01b	Do	13:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 236	Schuppener, Saskia

Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung

Modul 05-SPF-KM1000
Grundlagen der Pädagogik im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung
Modulverantwortung: JProf. Dr. Spreer, Markus

05-SPF-KM1000.VL01
Einführung in die Pädagogik des Förderschwerpunktes körperliche und motorische Entwicklung

VL01	Fr/Sa 10./11.11. 01./02.12. Fr 13:30-19:00, Sa 09:00-16:30	MS 29, Haus 4, 116	Hünermund, Holger*

05-SPF-KM1000.SE01
Erscheinungsformen körperlicher Beeinträchtigungen, Entwicklungsbarrieren und förderliche Rahmenbedingungen für die Teilhabe am schulischen Leben und Lernen

SE01a	Mi	11:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 120	Heinze, Dorothea
SE01b	Do	13:15	wöchtl.	JA 59, HS Süd 1	Heinze, Dorothea

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Förderschwerpunkt Lernen

Modul 05-SPF-LE1000
Einführung in die Pädagogik für Menschen mit Lernbeeinträchtigungen
Modulverantwortung: Dr. Jogschies, Peter

05-SPF-LE1000.VL01
Einführung in den Förderschwerpunkt Lernen

VL01	Do	15:15	wöchtl.	HSG HS 2	Eichfeld, Christian Jogschies, Peter

05-SPF-LE1000.SE01
Lernbeeinträchtigungen: Begriffsbildung, Erscheinungsformen und Bedingungsgefüge

SE01a	Mo	15:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 236	Kube, Louise
SE01b	Di	11:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 236	Kube, Louise
SE01c	Do	13:15	wöchtl.	JA 59, HS Süd 2	Kube, Louise
SE01d	Fr	13:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 236	Kube, Louise
SE01e	Di	15:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 120	Jogschies, Peter

Förderschwerpunkt Sprache

Modul 05-SPF-SK1000
Einführung in die Pädagogik für Menschen mit sprachlich-kommunikativen Beeinträchtigungen
Modulverantwortung: Prof. Dr. Glück, Christian W.

05-SPF-SK1000.VL01
Einführung in die Pädagogik des Förderschwerpunktes Sprache und Kommunikation, einschließlich Sprachpathologie

VL01	Do	09:15	wöchtl.	JA 59, HS Süd 2	Groba, Agnes

Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

05-WTH-0002
Ökotrophologie I / Grundlagen der Haushaltswissenschaft
Modulverantwortung: N.N.

05-WTH-0002.SE01
Einführung in die Haushaltswissenschaft

SE01	Mi	09:15	wöchtl.	JA 59, Haus 2, 060	Wagner, Antje

05-WTH-0002.SE02
Verbraucherbildung

SE02	Di	15:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 235	Wagner, Antje

05-WTH-0002.ÜB01
Textiles Gestalten

ÜB01a	Mo	13:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 111	Müller. Kerstin*
ÜB01b	Mo	15:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 111	Müller. Kerstin*
ÜB01c	Mo	17:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 111	Müller. Kerstin*

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Lehrveranstaltungen, empfohlen für das 3. Semester

Sem	Sonderpädagogische Förderschwerpunkte		Bildungswissenschaften		Grundschuldidaktik / Kernfach
1	Förderschwerpunkt I – Modul 1000	Förderschwerpunkt II – Modul 1000	Modul ASP 1000: Inklusive Pädagogik		Kernfach / Grundschuldidaktiken
2			Modul Bildungswissenschaften 1		
3	Förderschwerpunkt I – 2000		BiWi 2 – SPS I	BiWi 3	

Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung

Modul 05-SPF-ES2000
Förderung im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung
(Nur Studierende mit 1. Fachrichtung emotionale und soziale Entwicklung.
Studierende mit 2. Fachrichtung emotionale und soziale Entwicklung im 5. Fachsem.)
Modulverantwortung: Prof. Dr. Popp, Kerstin

05-SPF-ES2000.VL01
Fördermaßnahmen im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung
VL01 Mo 15:15 wöchtl. JA 59, gr. HS Popp, Kerstin

05-SPF-ES2000.SE01/05-SPF-ES2000.SE02
Individuelle Förderung und Förderplanung bei Kindern und Jugendlichen mit Förderbedarf in der emotionalen und sozialen Entwicklung & Beratung und Kooperation bei der Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Förderbedarf in der emotionalen und sozialen Entwicklung
Gruppe 1 (Seminar 1 & 2)
SE01a Mi 07:15 wöchtl. MS 29, Haus 4, 235 Däßler, Simon
SE02a Do 13:15 wöchtl. MS 29, Haus 4, 116 Höffner, Anna
Gruppe 2 (Seminar 1 & 2)
SE01b Mi 13:15 wöchtl. MS 29, Haus 4, 235 Däßler, Simon
SE02b Di 09:15 wöchtl. MS 29, Haus 4, 116 Höffner, Anna
Gruppe 3 (Seminar 1 & 2)
SE01c Do 11:15 wöchtl. MS 29, Haus 4, 235 Däßler, Simon
SE02c Mi 07:15 wöchtl. MS 29, Haus 4, 116 Höffner, Anna
Gruppe 4 (Seminar 1 & 2)
SE01d Do 13:15 wöchtl. MS 29, Haus 4, 235 Däßler, Simon
SE02d Di 13:15 wöchtl. MS 29, Haus 4, 120 Höffner, Anna
Gruppe 5 (Seminar 1 & 2)
SE01e Di 13:15 wöchtl. MS 29, Haus 4, 235 Däßler, Simon
SE02e Do 11:15 wöchtl. MS 29, Haus 4, 116 Höffner, Anna

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Förderschwerpunkt Lernen

Modul 05-SPF-LE2000
Förderkonzepte und -maßnahmen bei Beeinträchtigungen des Lernens
(Nur Studierende mit 1. Fachrichtung Lernen.
Studierende mit 2. Fachrichtung Lernen im 5*. Fachsemester.)*
Modulverantwortung: Dr. Jogschies, Peter

05-SPF-LE2000.VL01
Förderkonzepte und Förderpläne bei Lernbeeinträchtigungen

VL01	Mo	15:15	wöchtl.	HSG HS 4	Jogschies, Peter

05-SPF-LE2000.SE01
Förderung bei Lernbeeinträchtigungen im Elementar- und Primarbereich:
Schwerpunkt Erwerb der Kulturtechniken

SE01a	Di	09:15	wöchtl.	JA 59, Haus 2, 060	Jirschitzka, Maike
SE01b	Di	13:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 236	Jirschitzka, Maike
SE01c	Mi	07:30	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 236	Jirschitzka, Maike
SE01d	Do	11:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 120	Jirschitzka, Maike

05-SPF-LE2000.SE02
Förderung bei Lernbeeinträchtigungen im Sekundarbereich und in der beruflichen Bildung
Schwerpunkt Lern- und Sozialkompetenzen

SE02a	Di	13:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 116	Kube, Louise
SE02b	Mi	15:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 120	Kube, Louise / Jirschitzka, Maike
SE02c	Do	15:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 116	Kube, Louise / Jirschitzka, Maike
SE02d	Do	11:15	wöchtl.	JA 59, Haus 2, 060	Kube, Louise

Wirtschaft-Technik-Haushalt /Soziales

05-WTH-0011
Ökotrophologie II/ Grundlagen der Ernährungswissenschaft
Modulverantwortung: N.N.

05-WTH-0011.VL01
Einführung in die Ernährungswissenschaft

VL01	Di	11:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 116	Wagner, Antje

05-WTH-0011.ÜB01
Laborübung: Ökotrophologisches Labor & Lehrküche

ÜB01a	Mo	09:00-11:30	23.10., 06./13./20.11., 04./11.12., 15./22./29.01.	Medizinische Berufsfachschule der Universität Leipzig (Richterstr. 11-13, 04155 Leipzig)	Wagner, Antje
ÜB01b	Mo	12:00-14:30	23.10., 06./13./20.11., 04./11.12., 15./22./29.01	Medizinische Berufsfachschule der Universität Leipzig (Richterstr. 11-13, 04155 Leipzig)	Wagner, Antje

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

05-WTH-0012
Grundlagen der Technik I/ Fertigungsverfahren und Maschinenkunde
Modulverantwortung: N.N.

05-WTH-0012.SE01
Grundlagen der Fertigungslehre

SE01	Fr	09:15	wöchtl.	JA 59, HS Süd 1	Walther, Birgit

05-WTH-0012.SE02 (1SWS)
Werkzeuge und Maschinen, eingesetzte Verfahren sowie Arbeitsgebiete der Technik

SE02	Fr	11:15	14-tägl. ab 13.10.	JA 59, HS Süd 1	Walther, Birgit

Lehrveranstaltungen, empfohlen für das 5. Semester

Sem	Sonderpädagogische Förderschwerpunkte		Bildungswissenschaften		Grundschuldidaktik / Kernfach
1	Förderschwerpunkt I – Modul 1000	Förderschwerpunkt II – Modul 1000	Modul ASP 1000: Inklusive Pädagogik		Kernfach / Grundschuldidaktiken
2			Modul Bildungswissenschaften 1		
3	Förderschwerpunkt I – 2000		BiWi 2 – SPS I	BiWi 3	
4	Förderschwerpunkt I – 3000 / SPÜ (SPS II)		BiWi 4	BiWi 7	
5	Förderschwerpunkt I – 4000 / FDBP (SPS IV)		Förderschwerpunkt II - 2000		

(Hinweis: Studierende mit 2. Fachrichtung Lernen oder emotionale und soziale Entwicklung finden die Angebote bei den Empfehlungen für das 3. Semester)

Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Modul 05-SPF-GE2000
Erscheinungsbilder im Kontext zugeschriebener geistiger Behinderung
Modulverantwortung: Prof. Dr. Schuppener, Saskia

05-SPF-GE2000.VL01
Syndromspezifische Zugänge und Diskussionen

VL01	Di	09:15	wöchtl.	JA 59, HS Süd 1	Schuppener, Saskia

05-SPF-GE2000.SE01
Autismus-Spektrum-Störung

SE01a	Mo	07:30	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 236	Allari, William
SE01b	Mi	13:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 116	Allari, William

05-SPF-GE2000.SE02
Komplexe Behinderung

SE02a	Mo	17:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 235	Schlichting, Helga
SE02b	Mi	13:15	wöchtl.	JA 59, HS Süd 2	Schlichting, Helga

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung

Modul 05-SPF-KM2000
Autonomie- und Kommunikationsförderung im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung
Modulverantwortung: JProf. Dr. Spreer, Markus

05-SPF-KM2000.VL01
Grundlagen der unterstützten Kommunikation

VL01	Mi	13:15	wöchtl.	JA 59, HS Süd 1	Lorenz-Bevilacqua, Uta Musketa, Ben*
		+ Block			

05-SPF-KM2000.SE01
Selbstbestimmt leben mit persönlicher Assistenz und adaptiven Hilfsmitteln

SE01a	Di	09:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 120	Lorenz-Bevilacqua, Uta
SE01b	Do	17:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 236	Mendel, Maria

05-SPF-KM2000.SE02
Pädagogik in Anbetracht chronisch und progredient erkrankter Schüler und Schülerinnen

SE02a	Di	09:15	wöchtl.	MS 29, Haus 3, 223	Schlichting, Helga
	Block 08./09.12.				
SE02b	Di	17:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 116	Schlichting, Helga
	Block 24./25.11.				

Förderschwerpunkt Sprache

Modul 05-SPF-SK2000
Förderbedarfsfeststellung und Förderplanung im Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation
Modulverantwortung: Prof. Dr. Glück, Christian W.

05-SPF-SK2000.VL01
Sonderpädagogische Diagnostik, Förderung und Beratung im Bereich Sprache und Kommunikation

VL01	Di	09:15	wöchtl.	JA 59, HS Süd 2	Fengler, Anja

05-SPF-SK2000.SE01
Planung, Durchführung und Reflexion von Diagnostik, Förderung und Beratung

SE01a	Mo	07:30	wöchtl.	JA 59, Haus 2, 060	Groba, Agnes
SE01b	Mi	13:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 120	Groba, Agnes

05-SPF-SK2000.PN01
Fördergutachten im Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation

PN01a	Mo	07:30	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 235	Brettschneider, Rita
PN01b	Mi	13:15	wöchtl.	JA 59, Haus 2, 060	Brettschneider, Rita/ Espig, Konstantin

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung

Modul 05-SPF-ES4000
Didaktik im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung
Modulverantwortung: Prof. Dr. Popp, Kerstin

05-SPF-ES4000.VL01
Didaktische Konzepte im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung

VL01	Mo	09:15	wöchtl. 09.10.-20.11.	JA 59, gr. HS	Popp, Kerstin

05-SPF-ES4000.SE01
Gestaltung individueller Lernförderung und Umgang mit Störungen

SE01a	Mi	11:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 235	Heuschmidt, Jacob
SE01b	Do	09:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 120	Höffner, Anna
SE01c*	Fr	09:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 235	Höffner, Anna
SE01d	Fr	11:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 235	Heuschmidt, Jacob

* Das Seminar 05-ES4000.SE01c kann nicht von Studierenden des Kernfachs WTH/S belegt werden.

05-SPF-ES4000.SP01
Fachdidaktisches Blockpraktikum I/II

Förderschwerpunkt Lernen

Modul 05-SPF-LE4000
Didaktische Konzepte im Förderschwerpunkt Lernen
Modulverantwortung: Dr. Jogschies, Peter

05-SPF-LE4000.VL01
Didaktische Konzepte und Modelle im sonderpädagogischen Förderschwerpunkt Lernen

VL01	Mi	11:15	14-tägl. ab 11.10.	JA 59, HS Süd 1	Jirschitzka, Maike

05-SPF-LE4000.PN01
Planung und Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen im Förderschwerpunkt Lernen

PN01a	Mo	09:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 202	Weißwange, Ina
PN01b	Mo	11:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 202	Weißwange, Ina
PN01c	Do	09:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 202	Weißwange, Ina
PN01d	Do	13:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 120	Weißwange, Ina
PN01e	Fr	11:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 202	Jirschitzka, Maike

05-SPF-LE4000.SP01
Fachdidaktisches Blockpraktikum I/II

Wirtschaft-Technik-Haushalt /Soziales

05-WTH-0005
Einführung in die Fachdidaktik des Fächerverbunds WTH
Modulverantwortung: N.N.

05-WTH-0005.SE02
Einführung in die Fachdidaktik Wirtschaft, Technik, Haushalt/Soziales

SE01	Mi	15:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 202	Markert, Jana

05-WTH-0005.SE01
Planung ausgewählter Aneignungsgegenstände und Lernprozesse des Faches Wirtschaft, Technik, Haushalt/Soziales

SE02	Mi	17:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 202	Markert, Jana

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

05-WTH-0015
Grundlagen der Elektrotechnik I
Modulverantwortung: N.N.

05-WTH-00015.SE01
Grundlagen der Elektrotechnik

SE01	Fr	09:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 116	Engelmann, Reiner*

05-WTH-00015.SE02
Elektrische Schaltungen und elektrische Geräte

SE02	Di	15:15	14-tägl. ab 10.10.	MS 29, Haus 4, 116	Engelmann, Reiner*

Lehrveranstaltungen, empfohlen für das 7. Semester

Sem	Sonderpädagogische Förderschwerpunkte		Bildungswissenschaften		Grundschuldidaktik / Kernfach
1	Förderschwerpunkt I – Modul 1000	Förderschwerpunkt II – Modul 1000	Modul ASP 1000: Inklusive Pädagogik		Kernfach / Grundschuldidaktiken
2			Modul Bildungswissenschaften 1		
3	Förderschwerpunkt I – 2000		BiWi 2 – SPS I	BiWi 3	
4	Förderschwerpunkt I – 3000 / SPÜ (SPS II)		BiWi 4	BiWi 7	
5	Förderschwerpunkt I – 4000 / FDBP (SPS IV)		Förderschwerpunkt II - 2000		
6	Förderschwerpunkt II – 3000 / SPÜ (SPS III)		BiWi 6	Modul ASP 2000: Inklusive Pädagogik	
7	Förderschwerpunkt II – 4000 / FDBP (SPS V)		BiWi 5		

(Hinweis: Studierende mit 2. Fachrichtung Lernen oder emotionale und soziale Entwicklung finden die Angebote bei den Empfehlungen für das 5. Semester)

Allgemeine Sonderpädagogik und Inklusive Pädagogik

Modul 05-ASP-2000:
Fachübergreifendes und fächerverbindendes Lernen in inklusionsorientierten Bildungssettings
Modulverantwortung: Dr. Sven Bärmig

Bitte beachten Sie, dass das zweisemestrige Modul 05-ASP2000 im Wintersemester 2017/18 durch Präsentationstermine am 23.10.17 abgeschlossen wird.

Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Modul 05-SPF-GE4000
Didaktik im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
Modulverantwortung: Prof. Dr. Schuppener, Saskia

05-SPF-GE4000.VL01
Unterrichtliche Prinzipien und didaktische Konzepte im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

VL01	Di	15:15	wöchtl. 10.10.-28.11.	JA 59, HS Süd 1	Schuppener, Saskia

05-SPF-GE4000.SE01
Differente Lernbereiche im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

SE01a	Mi	09:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 116	Allari, William
SE01b	Mi	15:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 235	Allari, William
SE01c	Do	07:30	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 235	Klein, Damaris

05-SPF-GE4000.SP01
Fachdidaktisches Blockpraktikum I/II

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung

Modul 05-SPF-KM4000
Didaktik im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung
Modulverantwortung: JProf. Dr. Spreer, Markus

05-SPF-KM4000.VL01
Didaktik und Unterricht im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung

VL01	Di	15:15	14-tägl. ab 10.10.	JA 59, HS Süd 2	Heinze, Dorothea

05-SPF-KM4000.SE01
Anfangsunterricht mit körperlich und motorisch beeinträchtigten Kindern

SE01a	Mi	09:15	wöchtl.	JA 59, HS Süd 1	Mendel, Maria
SE01b	Do	07:30	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 120	Mendel, Maria

05-SPF-KM4000.SP01
Fachdidaktisches Blockpraktikum I/II

Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation

Modul 05-SPF-SK4000
Didaktik im Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation
Modulverantwortung: Prof. Dr. Glück, Christian W.

05-SPF-SK4000.VL01
Bildungsprozesse bei sprach- und kommunikationsbeeinträchtigten Kindern und Jugendlichen

VL01	Di	15:15	14-tägl. ab 10.10.	JA 59, Haus 2, 060	Petzold, Henrike

05-SPF-SK4000.SE01
Anfangsunterricht mit sprach- und kommunikationsbeeinträchtigten Kindern

SE01	Fr	13:15	wöchtl.	JA 59, Haus 2, 060	Petzold, Henrike

05-SPF-SK4000.PR01
Fachdidaktisches Blockpraktikum I/II

Wirtschaft-Technik-Hauswirtschaft /Soziales

05-WTH-0017
Beruflicher Übergang und Berufsorientierung
Modulverantwortung: N.N.

05-WTH-0017.ÜB01
Organisation und Gestaltung von Betriebspraktika und beruflichen Orientierungsprozessen

ÜB1a	Di	17:15	14-tägl. ab 10.10.	MS 29, Haus 4, 235	Goller, Antje
ÜB1b	Di	17:15	14-tägl. ab 17.10.	MS 29, Haus 4, 235	Goller, Antje

05-WTH-0017.SE01
Analyse beruflicher Arbeit

SE01	Di	13:15	wöchtl.	JA 59, Haus 2, 060	Goller, Antje

05-WTH-0010
Projektentwicklung im Fächerverbund WTH
Modulverantwortung: N.N.

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

05-WTH-0010.SE01
Projekte im Fächerverbund WTH/S

SE01	Mo	15:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 120	Walther, Birgit

05-WTH-0010.ÜB01
Planung, Durchführung und Evaluation eines ausgewählten Projekts des Fächerverbundes

ÜB01a	Mo	11:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 120	Walther, Birgit
ÜB01b	Mo	13:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 120	Walther, Birgit

Lehrveranstaltungen, empfohlen für das 9. Semester

8	Förderschwerpunkt I – 5000	Förderschwerpunkt II – 5000	Förderschwerpunkt I – 6000	Förderschwerpunkt II – 6000		
9					Ergänzungsstudien	Ergänzungsstudien
10	Prüfungsvorbereitung Staatsexamen		Wissenschaftliche Arbeit			

* Bitte achten Sie auf die vollständige Belegung der Module der Bildungswissenschaften BiWi 1 – BiWi 7.
** Studierende des Förderschwerpunktes Sprache und Kommunikation beachten bitte, dass im Wintersemester 2017/18 nur das Modul 05-SPF-SK6000 als einsemestriges Modul zu belegen ist.

Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung

Modul 05-SPF-ES5000
Diagnostik im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung
Modulverantwortung: Prof. Dr. Popp, Kerstin

05-SPF-ES5000.SE02
Pädagogisch-therapeutische Fördermaßnahmen zur Förderung der emotionalen und sozialen Entwicklung

SE02a	Mi	09:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 236	Platte, Anett
SE02b	Do	09:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 236	Platte, Anett
SE02c	Do	11:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 236	Platte, Anett

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Modul 05-SPF-ES6000
Evidenzbasiertes Handeln im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung
Modulverantwortung: Prof. Dr. Popp Kerstin

05-SPF-ES6000.SE01
Forschungsmethodik

SE01a	Di	07:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 235	Karger, Hans Christian
SE01b	Di	09:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 235	Reinhardt, Claudia
SE01c	Mi	11:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 116	Schmalfuß, Marcus

Förderschwerpunkt Lernen

Modul 05-SPF-LE5000
Diagnostik und Evaluation im Förderschwerpunkt Lernen (96)
Modulverantwortung: Dr. Jogschies, Peter

05-SPF-LE5000.SE02
Diagnostische Gutachten und diagnostische Fallstudien

SE02a	Di	09:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 236	Eichfeld, Christian
SE02b	Di	15:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 236	Eichfeld, Christian
SE02c	Mi	13:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 236	Schmidt, Christin

Modul 05-SPF-LE6000
Forschung und Innovation im sonderpädagogischen Förderschwerpunkt Lernen (98)
Modulverantwortung: Dr. Jogschies, Peter

05-SPF-LE6000.VL01
Forschungsthemen und Entwicklungsansätze im Förderschwerpunkt Lernen

VL01	Di	11:15	14-tägl. ab 10.10.	JA 59, HS Süd 1	Jogschies, Peter

05-SPF-LE6000.SE01
Forschungsergebnisse, Forschungsmethoden und Forschungsprojekte im Förderschwerpunkt Lernen

SE01a	Mi	07:30	wöchtl.	JA 59, HS Süd 2	Jogschies, Peter
SE01b	Mi	11:15	wöchtl.	JA 59, HS Süd 2	Engel, Manuela
SE01c	Do	09:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 116	Engel, Manuela

<u>Förderschwerpunkt geistige Entwicklung</u>

Modul 05-SPF-GE5000
Förder- und Therapieansätze (Forschung - Theorie - Praxis)
Modulverantwortung: Prof. Dr. Schuppener, Saskia

05-SPF-GE5000.PN01
Unterstützte Kommunikation

PN01a	Mi	07:30	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 202	Klein, Damaris
PN01b	Do	13:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 202	Klein, Damaris
PN01c	Fr/Sa	13./14./20./21.10.		MS 29, Haus 4, 120	Musketa, Franziska*
PN01c		Fr 13:15-16:30, Sa 09:00-16:30			
PN01d	Fr/Sa	20./21.10., 03./04.11.		MS 29, Haus 4, 116	Winter, Stephanie*
		Fr 13:15-16:30, Sa 09:00-16:30			

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Modul 05-SPF-GE6000
Diagnostik und Förderplanung im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
Modulverantwortung: Prof. Dr. Schuppener, Saskia

05-SPF-GE6000.SE02
Prozessimmanente Diagnostik und Entwicklungs-/Förderplanung im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

SE02a	Mi	09:15	wöchtl.	JA 59, HS Süd 2	Hauser, Mandy
SE02b	Do	15:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 236	Goldbach, Anne
SE02c	Fr	09:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 120	Goldbach, Anne

05-SPF-GE6000.PN01
Diagnostische Verfahren und Erstellung von Fördergutachten im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

PN01a	Mi	09:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 202	Klein, Damaris
PN01b	Do	15:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 202	Klein, Damaris
PN01c	Fr	09:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 202	Klein, Damaris
PN01d	Fr	13:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 202	Klein, Damaris

Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung

Modul 05-SPF-KM5000
Evidenzbasierte Förderung - Forschung, Entwicklung und Innovation im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung
Modulverantwortung: JProf. Dr. Spreer, Markus

05-SPF-KM5000.PN01
Fachspezifische Forschungs- und Evaluationsmethoden

PN01a	Mi	09:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 120	Lorenz-Bevilacqua, Uta
PN01b	Do	15:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 120	Lorenz-Bevilacqua, Uta

Modul 05-SPF-KM6000
Spezifische Förderdiagnostik- und Förderplanung, Gutachtenerstellung und Beratung im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung
Modulverantwortung: JProf. Dr. Spreer, Markus

05-SPF-KM6000.SE01
Beratung im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung

SE01	Fr	09:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 236	Lorenz-Bevilacqua, Uta

05-SPF-KM6000.PN01
Fördergutachten und Förderpläne im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung

PN01a	Mi	15:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 111	Mendel, Maria
PN01b	Fr	13:15	wöchtl.	MS 29, Haus 4, 111	Mendel, Maria

Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation

Modul 05-SPF-SK6000
Evidenzbasierte Förderung - Forschung, Entwicklung, Innovation im Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation
Modulverantwortung: Prof. Dr. Glück, Christian

05-SPF-SK6000.SE01
Aktuelle Probleme in Praxis und Forschung im Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation

SE01	Fr	09:15	wöchtl.	JA 59, Haus 2, 060	Fengler, Anja/ Petzold, Henrike

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

05-SPF-SK6000.SE02
Aktuelle Forschungs- und Entwicklungsansätze in der Pädagogik von Sprache und Kommunikation

SE02	Do	13:15	wöchtl.	JA 59, Haus 2, 060	Krause, Carina

05-SPF-SK6000. SE03
Fachspezifische Forschungs- und Evaluationsmethoden

SE03	Fr	11:15	wöchtl.	JA 59, Haus 2, 060	Groba, Agnes

LEHRAMT SONDERPÄDAGOGIK (STAATSEXAMEN)

GRUNDSCHULDIDAKTIKEN

Lehrveranstaltungen, empfohlen für das 1. Semester

Grundschuldidaktik Deutsch

Modul 05-GSD-DEU01SP
Fachwissenschaftliche Grundlagen des Deutschunterrichts in der Grundschule
Modulverantwortung: Prof. Dr. Riegler, Susanne

05-GSD-DEU01SP.SE01
Sprachwissenschaftliche Grundlagen

SE01a	Di	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Fedrowitz, Holle	
SE01b	Di	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Fedrowitz, Holle	
SE01c	Mi	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 226	Börjesson, Kristin	
~~SE01d~~	~~Mi~~	~~13:15~~	~~wöchtl.~~	~~MS 31, Haus 3, 226~~	~~Börjesson, Kristin~~	entfällt

05-GSD-DEU01SP.SE02
Theorie und Geschichte der Kinder- und Jugendliteratur

SE02a	Mo	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Schmideler, Sebastian	
SE02b	Mo	17:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Schmideler, Sebastian	
~~SE02c~~	~~Di~~	~~09:15~~	~~wöchtl.~~	~~MS 31, Haus 3, 125~~	~~Drogi, Susanne~~	entfällt
SE02d	Mi	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 226	Kretzschmar, Franca	

Grundschuldidaktik Sachunterricht

Modul 05-GSD-SACH01
Fachwissenschaftliche und didaktische Grundlagen des Sachunterrichts
Modulverantwortung: Prof. Dr. Lange-Schubert, Kim / Prof. Dr. Wagner, Bernd

05-GSD-SACH01.VL01
Einführung in die Grundschuldidaktik Sachunterricht

VL01	Di	11:15	wöchtl.	JA 59, gr. HS	Wagner, Bernd / Landwehr, Brunhild

05-GSD-SACH01.SE01
Naturwissenschaftlich, technische und raumbezogene Perspektiven des Sachunterrichts
SE02 Im SoSe 2018

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

05-GSD-SACH01.SE02
Historische, sozial-, kultur- und medienwissenschaftliche Perspektiven des Sachunterrichts

SE02a	Mo	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Heidrich, Christin
SE02b	Mo	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Naumann, Jasmin
SE02c	Mo	15.15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Naumann, Jasmin
SE02d	Mo	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Heidrich, Christin
SE02e	Mo	17.15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Naumann, Jasmin
SE02f	Di	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Heidrich, Christin
SE02g	Di	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Heidrich, Christin
SE02h	Di	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Rauhut, Heike
SE02i	Di	17:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Wagner, Bernd
SE02j	Mi	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Rauhut, Heike
SE02k	Mi	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Heidrich, Christin
SE02l	Mi	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Heidrich, Christin
SE02m	Do	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Rauhut, Heike & Elfering, Karsten

Lehrveranstaltungen, empfohlen für das 3. Semester

Grundschuldidaktik Deutsch

Modul 05-GSD-DEU04
Didaktische Grundlagen des Deutschunterrichts in der Grundschule
Modulverantwortung: Prof. Dr. Riegler, Susanne

05-GSD-DEU04.VL01
Konzeptionen des Sprachunterrichts in der Grundschule

VL01	Do	09:15	wöchtl.	JA 59, gr. HS	Riegler, Susanne

05-GSD-DEU04.SE01
Lesekompetenz, Lesesozialisation und literarisches Lernen

SE01a	Di	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Drogi, Susanne
SE01b	Mo	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 224	Kretzschmar, Franca
SE01c	Mo	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 224	Kretzschmar, Franca
SE01d	Di	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Drogi, Susanne

Grundschuldidaktik Sport

Modul 05-GSD-SPO04 (Teil 2)
Sport verstehen
Modulverantwortung: JProf. Dr. Krapf, Almut

05-GSD-SPO04.ÜB01
Bewegungsspiele

ÜB01a	Mo	11:15	wöchtl.	MZH	Liebing, Jenny
ÜB01b	Mo	13:15	wöchtl.	MZH	Liebing, Jenny
ÜB01c	Di	11:15	wöchtl.	FeH	Schwager, Anika
ÜB01d	Di	13:15	wöchtl.	FeH	Schwager, Anika
ÜB01e	Do	11:15	wöchtl.	MZH	Senf, David
ÜB01f	Fr	09:15	wöchtl.	MZH	Poltersdorf, Katharina
ÜB01g	Fr	11:15	wöchtl.	MZH	Poltersdorf, Katharina

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

05-GSD-SPO04.ÜB02
Schwimmen

ÜB02a	Mo	09:15	wöchtl.	SH Mainzer Str	Otto, Christian*
ÜB02b	Mo	13:15	wöchtl.	SH Mainzer Str	Gustedt, Christian
ÜB02c	Di	14.00-15:30	wöchtl.	SH Mainzer Str	Gustedt, Christian
ÜB02d	Mi	12.30	wöchtl.	SH Mainzer Str	Otto, Christian*
ÜB02e	Fr	13:00-14:30	wöchtl.	SH Mainzer Str	Gustedt, Christian

05-GSD-SPO04.ÜB03
Gerätturnen

ÜB03a	Mi	09:15	wöchtl.	TuH	Krapf, Almut
ÜB03b	Mi	09:15	wöchtl.	TuH	Senf, David
ÜB03c	Fr	07:15	wöchtl.	TuH	Krapf, Almut
ÜB03d	Fr	07:15	wöchtl.	TuH	Senf, David
ÜB03e	Fr	09:15	wöchtl.	TuH	Senf, David

Grundschuldidaktik Werken

Modul 05-GSD-WERK01 (Teil 2)
Fachwissenschaftliche und didaktische Grundlagen des Werkens
Modulverantwortung: Prof. Dr. Lange-Schubert, Kim

05-GSD-WERK01.ÜB01
Fachwissenschaftliche Grundlagen der Technik

ÜB01a	Mo	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -121	Knoll, Susanne
ÜB01b	Di	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -121	Mikutta, Andreas
ÜB01c	Di	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -121	Knoll, Susanne
ÜB01d	Mi	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -121	Mikutta, Andreas
ÜB01e	Mi	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -121	Bauer, Dorothée
ÜB01f	Mi	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -121	Bauer, Dorothée

05-GSD-WERK01.ÜB02
Fachwissenschaftliche Grundlagen des ästhetischen Gestaltens

ÜB02a	Mo	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -125	Jarausch-Schilling, Karin
ÜB02b	Mo	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -125	Jarausch-Schilling, Karin
ÜB02c	Di	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -125	Jarausch-Schilling, Karin
ÜB02d	Mi	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -125	Jarausch-Schilling, Karin
ÜB02e	Mi	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -125	Jarausch-Schilling, Karin
ÜB02f	Fr	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -125	Jarausch-Schilling, Karin

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Lehrveranstaltungen, empfohlen für das 5. Semester

Grundschuldidaktik Mathematik

Modul 05-GSD-MATH01 (Teil 2)
Basismodul Elementarmathematik: Fachwissenschaftliche Grundlagen des elementaren Mathematikunterrichts aus didaktischer Sicht
Modulverantwortung: Prof. Dr. Reinhold, Simone

05-GSD-MATH01.VL01
Elementarmathematik

VL01	Fr	11:15	wöchtl. ab 27.10.	JA 59, gr. HS	Reinhold, Simone

05-GSD-MATH01.SE01
Arithmetik und ihre Didaktik – alle Seminare beginnen erst in der 2. Woche

SE01a	Mo	07:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Friedl, Sebastian
SE01b	Di	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Brieger, Julchen
SE01c	Mi	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Blom, Katja*
SE01d	Mi	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Engler, Melanie**
SE01e	Mi	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Engler, Melanie**
SE01f	Fr	07:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Engler, Melanie**
SE01g	Fr	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Brieger, Julchen
SE01h	Fr	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 124	Engler, Melanie**
SE01i	Fr	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Brieger, Julchen
SE01j	Fr	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 124	Poser-Kempe, Katja
SE01k	Fr	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 127	Brieger, Julchen
SE01l	Fr	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 124	Poser-Kempe, Katja

05-GSD-MATH01.tut
Tutorium (60 min.)

SE03a	Mo	09:45	wöchtl.	DR 5-7, 206	Walter, Elisa
SE03b	Di	09:45	wöchtl.	DR 5-7, 206	Walter, Elisa
SE03c	Di	13:45	wöchtl.	DR 5-7, 305	Walter, Elisa
SE03d	Di	15:15	wöchtl.	DR 5-7, 305	Walter, Elisa
SE03e	Di	15:15	wöchtl.	DR 5-7, 301	Klimach, Stefan
SE03f	Di	16:30	wöchtl.	DR 5-7, 301	Klimach, Stefan
SE03g	Di	17:45	wöchtl.	DR 5-7, 301	Klimach, Stefan
SE03h	Do	17:15	wöchtl.	DR 5-7, 301	Klimach, Stefan
SE03i	Do	18:30	wöchtl.	DR 5-7, 301	Klimach, Stefan
SE03j	Fr	09:45	wöchtl.	DR 5-7, 301	Kresse, Nadine

Grundschuldidaktik Sport

Modul 05-GSD-SPO05
Sport vermitteln
Modulverantwortung: JProf. Dr. Krapf, Almut

05-GSD-SPO05.SE01
Didaktik des Grundschulsports

SE01	Fr	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 126	Liebing, Jenny

05-GSD-SPO05.ÜB01
Gymnastik/Tanz

ÜB01a	Mi	09:15	wöchtl.	BoH	Liebing, Jenny
ÜB01b	Mi	11:15	wöchtl.	BoH	Liebing, Jenny

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

05-GSD-SPO05.ÜB02
Integrative Sportspielvermittlung
ÜB02 Im SoSe 2018

05-GSD-SPO05.SE02
Sportförderunterricht
SE02 Im SoSe 2018

Grundschuldidaktik Werken

Modul 05-GSD-WERK04
Technische und ästhetische Elementarbildung unter Berücksichtigung von Projektorientierung, Differenzierung und Integration
Modulverantwortung: Prof. Dr. Lange-Schubert, Kim

05-GSD-WERK04.ÜB01
Mit grundschulrelevanten Werkstoffen Technik gestalten

ÜB01a	Mo	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -121	Mikutta, Andreas
ÜB01b	Mo	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -121	Mikutta, Andreas

05-GSD-WERK04.ÜB02
Kompetenzerwerb in grundschulrelevanten Werkprozessen

ÜB02a	Di	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -125	Steinmann, Annett
ÜB02b	Di	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, -125	Steinmann, Annett

05-GSD-WERK04.SE01
Projektorientierung mit Blick auf Differenzierung und Integration im Werkunterricht
SE01 Im SoSe 2018

<u>Lehrveranstaltungen, empfohlen für das 7. Semester</u>

Grundschuldidaktik Deutsch

Modul 05-GSD-DEU05
Fachliche und didaktische Vertiefungen
Modulverantwortung: Prof. Dr. Riegler, Susanne

05-GSD-DEU05.SE01
Schriftspracherwerb
SE01 Im SoSe 2018

05-GSD-DEU05.SE02
Deutsch als Zweitsprache

SE02a	Mi	13:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Prade, Marcus
SE02b	Mi	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Prade, Marcus
SE02c	Do	17:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 125	Prade, Marcus

05-GSD-DEU05.SE03
Seminar zur Vertiefung
SE03 Im SoSe 2018

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Grundschuldidaktik Mathematik

Modul 05-GSD-MATH04 (Teil 2)
Einführungsmodul Mathematikdidaktik: Didaktische Grundlagen des Mathematikunterrichts in der Grundschule
Modulverantwortung: Prof. Dr. Reinhold, Simone

05-GSD-MATH04.SE02
Anfangsunterricht Mathematik – Lernprozesse und Probleme

SE02a	Mo	15:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 124	Rudolph, Britta
SE02b	Do	09:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 124	Rudolph, Britta
SE02c	Do	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 124	Rudolph, Britta

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

MASTER OF ARTS BEGABUNGSFORSCHUNG UND KOMPETENZ-ENTWICKLUNG / STUDIES IN ABILITIES AND DEVELOPMENT OF COMPETENCES

Lehrveranstaltungen, 1. Semester

Modul 05-020-1001
Grundlagen der Begabungsforschung und Kompetenzentwicklung
Modulverantwortung: Professur für Allgemeine Pädagogik

05-020-1001.VL01
Begabung und Kompetenz: Theorien, Modelle, diskursive Rahmung

VL01	Mi	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 101	Heßdörfer, Florian

05-020-1001.VL02
Psychologische Grundlagen der Begabungsforschung

VL02	Do	09:15	wöcht.	DR 5-7, 304	Drinck, Barbara

05-020-1001.VL03
Entwicklungspsychologie

VL03	Di	13:15	wöchtl.	DR 5-7, 016	Haun, Daniel

Modul 05-020-1002
Grundlagen der Diagnostik
Modulverantwortung: Professur für Psychologie in Schule und Unterricht

05-020-1002.VL01
Grundlagen der Diagnostik

VL01	Mo	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 225	Latzko, Brigitte

05-020-1002.ÜB01
Übung: Ausgewählte Themen der Diagnostik

ÜB01	Do	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 223	Schoppe, Sebastian

Modul 05-020-1003
Profession und Professionalität
Modulverantwortung: Professur für Allgemeine Pädagogik

05-020-1003.PN01
Professionstheoretische Selbstaufklärung

PN01	Fr/Sa	10./11.11., 12./13.01. Fr 10:00-18:00, Sa 10:00-15:00	MS 31, Haus 3, 225	Koerber, Rolf

Modul 05-020-1004
Strategien wissenschaftlichen Arbeitens
Modulverantwortung: Professur für frühkindliche Entwicklung und Kultur

05-020-1004.VL01
Strategien wissenschaftlichen Arbeitens

VL01	Mi	13:15-16:45	wöchtl. 29.11.-01.02..	DR 5-7, 016	DeTroy, Sarah

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

05-020-1004.PN01
Wissenschaftliches Arbeiten: Ausgewählte Methoden

PN01	Fr		DR 5-7, 406	Koerber, Rolf
		27.10. 10:00-17:00 01.12. 10:00-17:00 15.12. 10:00-18:00		

Lehrveranstaltungen, 3. Semester

Modul 05-020-1010
Institutionen und Programme der Begabungsförderung
Modulverantwortung: N.N.

05-020-1010.PN01
Begabungsförderung im Elementar- und Primarbereich

PN01	Do	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 304	Viernickel, Susanne

05-020-1010.SE01
Begabungsförderung im Sekundarbereich

SE01	Fr	13:15- 15:30	13./27.10. 03./10.11. ***08.12. (Exkursion Meißen, Sankt Afra, 08:00-18:00 Uhr)*** *05./12./26.01.*	DR 5-7, 301	Xylander, Bert*(Meißen)

05-020-1010.PN02
Begabungsforschung und –förderung im internationalen Vergleich

PN02	Do	09:15	wöchtl.	DR 5-7, 301	Kaden, Laura*(Leipzig)

Modul 05-020-1011
Diagnostik und Beratung II
Modulverantwortung: Professur für Schulpädagogik unter besonderer Berücksichtigung von Schulentwicklungsforschung

05-020-1011.PN01
Beratung und Einzelfallhilfe von Begabten und Hochbegabten

PN01	Di	11:15	wöchtl.	DR 5-7, 305	Drinck, Barbara

05-020-1011.SE01
(Hoch-)Begabungsdiagnostik: Praxisseminar

SE01	Fr/Sa	24./25.11., 15./16.12. Fr 09:00-17:00, Sa 09:00-15:00	MS 31, Haus 3, 225	Peters, Willy*(Eindhoven)

Modul 05-020-1014
Forschungskolloquium
Modulverantwortung: Professur für Allgemeine Pädagogik

05-020-1014.Ko01
Forschungskolloquium

KQ	Di	17:15	wöchtl.	DR 5-7, 016	verschiedene Vortragende

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

MASTER OF EARLY CHILDHOOD RESEARCH

Lehrveranstaltungen, empfohlen für das 1. Semester

Modul 05-ECR-0001
Frühkindliche Entwicklung I/ Early Child Development I
Modulverantwortung: Prof. Haun, Daniel

05-ECR-0001.VL01
Entwicklungspsychologie/ Developmental Psychology
VL01 Di 13:15 wöchtl. DR 5-7, 016 Haun, Daniel

05-ECR-0001.SE01
Entwicklungspsychologie I/ Developmental Psychology I
SE01 Mo 13:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 226 Toppe, Theo

05-ECR-0001.SE02
Entwicklungspsychologie II/ Developmental Psychology II
SE02 Mo 15:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 226 Kaiser, Marie

Modul 05-ECR-0002
Empirische Methoden zur Erforschung frühkindlicher Entwicklung I/
Empirical Methods in Early Childhood Research I
Modulverantwortung: JProf. Dr. Hepach, Robert

05-ECR-0002.VL01
Empirische Forschungsmethoden/ Empirical Research Methods
VL01 Di 15:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 226 Hepach, Robert

05-ECR-0002.SE01
Beobachtungsmethoden/ Observation Methods
SE01 Di 17:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 226 Hepach, Robert

05-ECR-0002.ÜB01
Einführung in R/ Introduction in R
ÜB01 Do 17:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 226 Sibilsky, Anne

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Modul 05-ECR-0014
Strategien wissenschaftlichen Arbeitens I/ Strategies of Scientific Research
Modulverantwortung: Prof. Dr. Haun, Daniel

05-ECR-0014.ÜB01
Ethikkommission/ Ethics comittee

ÜB01	Fr	13:15-14:45		MS 31, Haus 3, 226	Stengelin, Roman
		13./27.10., 10.11., 01./15.12., 12./19.01.			

05-ECR-0014.PN01
Verantwortliches wissenschaftliches Arbeiten/ Responsible Approach to Scientific Research

PN01	Mi	13:15-16:45	wöchtl.	DR 5-7, 016	DeTroy, Sarah
		29.11.-01.02.			

05-ECR-0014.ÜB02
Wissenschaftliches Lesen/ Scientific Reading

ÜB02	Mi	13:15-16:45	wöchtl.	DR 5-7, 016	DeTroy, Sarah
		11.10.-22.11.			

Fakultativ:

Crashkurs Methoden

ÜB02	Fr	08:00-12:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 226	Sibilsky, Anne

Lehrveranstaltungen, empfohlen für das 3. Semester

Modul 05-ECR-0008
Frühe Kindheit im Interdisziplinären Kontext/ Early Childhood in Interdisciplinary Context
Modulverantwortung: Prof. Dr. Musholt, Kristina

05-ECR-0008.VL01
Kindheit im interdisziplinären Kontext/ Childhood in Interdisciplinary Contexts

VL01	Fr	11:15	wöchtl.	SG SR 225	Musholt, Kristina

05-ECR-0008.SE01
Vorlesungsbegleitendes Literaturseminar/ Accompanying Reading Course

SE01	Fr	15:15	wöchtl.	SG SR 120	Musholt, Kristina

Modul 05-ECR-0009
Forschungskolloquium I/ Research Colloquium I
Modulverantwortung: Prof. Dr. Haun, Daniel

05-ECR-0009.Ko
Forschungskolloquium I/ Research Colloquium I

Ko01	Fr	09:15	wöchtl.	Ja 59, Haus 2, 109a	Haun, Daniel

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Modul 05-ECR-0010
Strategien wissenschaftlichen Arbeitens II/ Strategies of Scientific Research II
Modulverantwortung: Prof. Dr. Haun, Daniel

05-ECR-0010.PN01
Kommunikation wissenschaftlicher Inhalte/ Communication of Scientific Topics

PN01	Do	09:15	wöchtl.	Ja 59, Haus 2, 109a	Peoples, Sarah

05-ECR-0010.ÜB01
Projektplanung und -management/ Project Planning and Management

ÜB01	Do	11:15	wöchtl.	Ja 59, Haus 2, 109a	Thiele, Maleen

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Master Professionalisierung frühkindlicher Bildung

Lehrveranstaltungen, empfohlen für das 1. Semester

Modul 05-PFB-001
Elementardidaktiken I
Modulverantwortung: Prof. Dr. Liebers, Katrin

05-PFB-001.VL01
Vielfalt elementarer Bildungsprozesse
VL01 Di 13:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 124 verschiedene Vortragende

05-PFB-001.SE01
Elementare Bildungsprozesse I
SE01 Di 09:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 226 Rudolph, Britta

05-PFB-001.SE02
Elementare Bildungsprozesse II
SE02 Fr 09:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 125 Krapf, Almut

Modul 05-PFB-002
Lernen und Lehren
Modulverantwortung: Prof. Dr. Saalbach, Henrik

05-PFB-002.VL/05-BWI-03.VL01
Entwicklungspsychologie
VL01 Di 15:15 wöchtl. bis 29.11. Audimax Saalbach, Henrik

05-PFB-002.SE01
Lernen und Kompetenzentwicklung
Se01 Do 13:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 226 Bürgermeister, Annika

Modul 05-PFB-003
Frühe Bildung und Kindheitsforschung
Modulverantwortung: Prof. Dr. Viernickel, Susanne

05-PFB-003.VL01
Kindheiten im gesellschaftlichen Wandel
VL01 Di 11:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 226 N.N.

05-PFB-003.SE01
Zukunft von Kindheit und Familie – politische und gesellschaftliche Herausforderungen
SE01 Do 09:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 226 Leideritz, Manuela

05-PFB-003.SE02
Von der Kinder- zur Kindheitsforschung – Themen, Ansprüche und Grenzen
SE02 Fr 13:15 wöchtl. MS 31, Haus 3, 028 Viernickel, Susanne

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung

Modul 05-PFB-004
Forschungsorientierte Praxis I
Modulverantwortung: Prof. Dr. Viernickel, Susanne

05-PFB-004.VL01
Forschungsmethoden

VL01	Fr	11:15	wöchtl.	MS 31, Haus 3, 028	Viernickel, Susanne

05-PFB-004.PR01
Praktikum I

05-PFB-004.SE01
Praktikumsseminar – Praxis I

SE01	Do	15:15	wöchtl	MS 31, Haus 3, 226	Lattner, Katrin

* vorbehaltlich der Genehmigung des beantragten Lehrauftrages
** vorbehaltlich der beantragten Weiterbeschäftigung/Einstellung